



Die besten Glückwünsche zum 80. Geburtstag dem Ehrenvorstand der Blutreitergruppe Baienfurt, Peter Riedinger

Auch wenn schon seit sehr langer Zeit Hintermoos, Gemeinde Schlier zu seiner geliebten Heimat geworden ist, blieb er dennoch immer auch mit Leib und Seele ein Köpfinger und ein Baienfurter und ist bis zum heutigen Tag ein Urgestein der Blutreitergruppe Baienfurt.

Gemeint ist Peter Riedinger, der erst kürzlich bei bester Gesundheit den 80. Geburtstag feierte.

Von 1980 bis 2005 war Peter Riedinger ein außerordentlich engagierter und erfolgreicher Gruppenführer der Blutreitergruppe Baienfurt mit einer sehr großen Zahl an Reitern.

Anschließend wurde er verdienstvoll zum Ehrenvorstand ernannt.

Im kommenden Jahr wird er zum 65. Mal zu Ehren des Heiligen Blutes am Blutritt in Weingarten teilnehmen.

Schon 1968 wurden von ihm als Pionier zum Blutritt Pferde geliehen, um so einer möglichst großen Zahl an Reitern die Teilnahme zu ermöglichen.

Ein weiterer beispielhafter und besonderer Meilenstein unter seiner Regie ist seit 1982 die Teilnahme der Ministranten zu Pferd beim Blutritt.

Für seine sehr großen Verdienste wurde er von der Blutfreitagsgemeinschaft Weingarten mit der „Goldmedaille mit Lorbeerkrantz“ ausgezeichnet und von der Gemeinde Baienfurt mit den „Gemeindemedailles in Bronze und in Silber“.

Zudem überraschte auch der Musikverein Baienfurt sein treues passives Mitglied an seinem Festtag mit einem Ständchen und mehreren Märschen vom Blutfreitag.

Von Herzen wünschen wir dem Jubilar für die Zukunft alles erdenklich Gute, immer eine sehr gute Gesundheit und noch viele Teilnahmen am Blutritt.



Rathaus Baienfurt

Telefon	4000-0
Fax	4000-77
E-Mail	info@baienfurt.de
Internet	www.baienfurt.de

Öffnungszeiten

Montag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch	9.00 Uhr - 12.15 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00- 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.15 Uhr

Direktwahlnummern

Bürgermeister Binder	4000-14
- Wohnung	51091
Bürgerbüro	4000-27, 4000-28
Bauverwaltung, Frau Lenkeit	4000-46
- techn. Abteilung	4000-40
Klimaschutzkoordinator Herr Roth	0157/80661690
Finanzverwaltung, Herr Hoffmann	4000-30
- Friedhof	4000-32
- Kasse	4000-35
- Steueramt/Müllabfuhr	4000-32
Grundbuchauszüge	4000-47
Hauptverwaltung	4000-20
- Mitteilungsblatt	4000-14
- Rente	4000-28
- Standesamt	4000-23
Volkshochschule	4000-28

Einrichtungen

Bauhof	4000-910
Bauhof-Sekretariat	4000-915
Feuerwehrgerätehaus	4000-43
Feuerwehrkommandant Forderer	0171 / 4197402
Kindergarten Pinocchio	45070
Kita Kardelina	43080
Sporthalle	5 69 60 - 29/30
Wasserversorgung	4000-919
- nach Dienstschluss	01 60 / 4 49 42 35

Kümmerer/Seniorenberatung

Marc Schulz	4000-62
Tanja Gray	5699-400

Jugendtreff X-Zone

Dienstag	18.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch	19.00 - 22.00 Uhr
Kinder- und Jugendbeauftragte	0151/65429834

ACHTALSCHULE BAIENFURT, Gemeinschaftsschule

Sekretariat, Frau Zanutta, Frau Riedter	56960-10/13
Rektor, Herr Lehle	56960-11
Lehrerzimmer Primarstufe	56960-12
Konrektor, Herr Vees	56960-20
Lehrerzimmer Sekundarstufe	56960-21
Kernzeitbetreuung / Hort	56960-16
Schulsozialarbeit Primarstufe, Frau Lohmüller	56960-23
Schulsozialarbeit Sekundarstufe	56960-36

Pflegeheim St. Barbara, Marktplatz 4 5681950**Gemeindebücherei 4000-18**

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Bürgerstiftung www.buergerstiftung-baienfurt.de

Sozialer Fahrdienst	40 00-14
---------------------	----------

Kompostieranlage

Freitag	16.30 - 18.30 Uhr
Samstag	13.00 - 16.00 Uhr

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Weingarten	803-6666
Feuerwehr/medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240

**Vorgezogener
Redaktionsschluss****Sehr geehrte Autoren,**

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung	04.11.2022
Redaktionsschluss	31.10.2022, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

**Amtliche
Bekanntmachungen****Rathaus und Bücherei
am 31. Oktober 2022 geschlossen**

Das Rathaus und die Bücherei sind am Montag, 31. Oktober 2022 (Tag vor Allerheiligen) geschlossen.
Bürgermeisteramt

**Rückbau des Bahnübergangs
in der Alten Poststraße**

Im Laufe der kommenden Woche beginnen die Arbeiten zum Rückbau des Bahnübergangs in der Alten Poststraße. Zu diesem Zweck muss die Alte Poststraße in diesem Bereich komplett gesperrt werden. Eine Umfahrung ist z.B. über die Schacher Straße möglich.

Die Bushaltestelle Post kann während den Arbeiten nicht bedient werden. Die Ersatzhaltestellen werden in den Bereich der Niederbieger Straße 15 bzw. 44 gelegt, sodass der Bus direkt in die Schacher Straße weiterfahren kann. Die Verlegung der Haltestellen wird vor Ort entsprechend ausgeschildert.

Alle am Bau beteiligten sind bemüht, die Bauarbeiten zügig und möglichst ohne Behinderungen abzuwickeln. Wir bitten darum, baustellenbedingte Einschränkungen zu entschuldigen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Hamann unter der Telefonnummer (0751) 4000-41 zur Verfügung.

**Herzliche Einladung zum Besuch
der Ausstellung**

Rainer Hofmann

KUNSTSTOFF - KUNST

Objekte - Bilder - Videoarbeiten

Rainer Hofmann stammt ursprünglich aus Villingen, lebt aber seit vielen Jahren in Stuttgart und hat dort beim Südwestrundfunk gearbeitet. Er hat sich schon auf einigen musischen und medialen Feldern bewegt. Anfangs mit der Krautrockband Mammut, mit der Konstruktion von Synthesizern und der Entwicklung von experimenteller Musik. Später hat er dokumentarische Filme von seinen spannenden Reisen gedreht.

Immer hat er fotografiert. Seit nunmehr circa zwölf Jahren hat er die bildende Kunst für sich entdeckt. Und ihn interessieren dabei nicht die traditionellen Medien wie Malerei oder Skulptur. Er arbeitet mit Mixed Medias.

Zuerst entstanden spannende Objekte, die augenscheinlich auch von seinem ursprünglichen Studium als Elektroingenieur inspiriert sind. Geboren im Jahr 1949 hat er die Entwicklung unserer durch die Elektronik dominierten Welt vollständig und bewußt miterlebt. Und sein Studium als Elektroingenieur gab ihm schon früh professionelle Einblicke in die digitale Welt. So entwickelt er in seinen Arbeiten sozusagen eine Ästhetik der Virtualität.



Ein Teil der ausgestellten Objekte sind unter Verwendung elektronischer Bauelemente entstanden. Sie leben einerseits vom ästhetischen Reiz dieser Teile. Andererseits konfrontieren sie uns als Betrachter aber auch mit unserer Abhängigkeit von Digitaltechnik. Sind doch genau diese Bauelemente - wenn auch meist in weiter miniaturisierter Form - Bestandteile all unserer vermeintlich unverzichtbaren Helfer im Alltag, vom Fernseher über Computer oder Navi bis hin zum allgegenwärtigen Smartphone. Vor seinen Foto-Collagen, virtuellen Filmen und Objekten aus elektronischen Bauelementen stehen wir einer sensiblen und kritischen Reflexion unserer „elektronisierten“ Welt gegenüber. Die zunehmende Durchdringung des Alltagslebens mit Digitaltechnik sieht Rainer Hofmann allerdings kritisch. Zu groß ist für ihn die Gefahr der Abhängigkeit, zu realistisch die Vorstellung vom gläsernen Menschen, die damit einhergeht. Schlüsselwerke zu diesem Thema sind das Objekt „Vernetzt“ und die Computeranimation „Hauptsache Netz“. Als seine ästhetischen Vorbilder würde ich als erstes Wassily Kandinsky nennen, aber auch Alexander Rodtschenko und insgesamt den Konstruktivismus ist Inspirationsquelle für viele seiner Arbeiten. Auch die Kunst von Marcel Duchamp ist als künstlerischer Pate in Objekten zu erkennen. Neben diesen seriösen Inspirationsquellen und seinen klar kritischen Botschaften, steckt in seinen Kunstwerken aber sicher auch ein Humor, der beim Betrachten ein Schmunzeln hinterlässt.

Dieses Schmunzeln überkommt uns sicher auch bei seiner neuesten Werkgruppe. In ihr beschäftigt er sich mit dem aktuellen Problem des Plastikmülls. Aller erdenkliche Wertmüll angefangen vom Blister für Tabletten bis zur Leberkäseform aus Aluminium ist nicht sicher vor seinem Gestaltungswillen. Er zaubert daraus wunderbar ästhetische Objekte. Aus einiger

Entfernung sehen zum Beispiel seine Roboter aus wie industriell gefertigtes Spielzeug. Schaut man sie sich aber genauer an, entdeckt man, dass sie vollständig aus Abfall zusammengesetzt sind. Und zwar fast ausschließlich Abfall aus Kunststoff. Und das Wort Kunststoff wurde so zum passenden Titel für diese Ausstellung: Kunststoff als Stoff für die Kunst. (Johannes Braig)

Die Ausstellung kann bis 11. November während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



ABF A L L

Kompostieranlage am Annaberg

Aufgrund der Umstellung von Sommerzeit auf Winterzeit ist die Kompostieranlage ab 04. November 2022 freitags nur noch von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Somit sind die Öffnungszeiten der Kompostieranlage bis zur Schließung

freitags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
samstags von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Letztmals geöffnet ist die Kompostieranlage am 19. November 2022 sofern es die Witterung zulässt.

Um Beachtung wird gebeten.

Bürgermeisteramt

baienfurter ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Baienfurt

Titelbild: Die Gemeinde;

verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschl. der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Günter A. Binder oder sein Vertreter im Amt;

für den übrigen Inhalt: der verantwortliche Redakteur

für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel (Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG).

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss: Mittwoch, 10.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb: Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Tel. (0 71 54) 82 22-0; Fax (0 71 54) 82 22-15

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich freitags.



Zweckverband Wasserversorgung Baienfurt-Baindt

Der Zweckverband Wasserversorgung Baienfurt-Baindt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Installateur/Rohrleitungsbauer oder Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)

Neben den verbandseigenen Anlagen werden vom Zweckverband auch die beiden Wasserversorgungen der Gemeinden **Baienfurt und Baindt** betrieben. Im Jahr werden rund 550.000 m³ Wasser an die Haushalte und Betriebe in den beiden Gemeinden mit zusammen rund 12.000 Einwohnern geliefert.

Das **Aufgabengebiet** umfasst alle zum Betrieb und zum Erhalt der Wasserversorgung anfallenden Arbeiten. Ein Wassermeister ist der zu besetzenden Stelle vorgesetzt.

Wir erwarten von den Bewerbern/innen

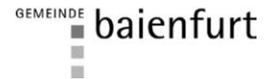
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Wasserversorger, Wasserinstallateur, Rohrleitungsbauer oder in einem artverwandten Handwerksberuf mit der Bereitschaft zur Qualifizierung als Versorger,
- den Besitz des Führerscheins der Klasse B/BE (früher Klasse 3),
- die Fähigkeit, selbständig zu arbeiten sowie
- die Bereitschaft zum Arbeitseinsatz auch außerhalb der regulären Arbeitszeit zur Sicherstellung der Wasserversorgung in Notfällen.

Wir bieten Ihnen eine interessante, verantwortungsvolle und unbefristete Vollzeit-Tätigkeit in Baienfurt und Baindt im kleinen, schlagfertigen Team sowie eine angemessene Entlohnung im Rahmen des TVöD.

Wenn Sie an dieser Stelle interessiert sind, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **13.11.2022** an den **Zweckverband Wasserversorgung Baienfurt-Baindt, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt.**

Für Rückfragen stehen Ihnen der Verbandsvorsitzende Herr Bürgermeister Günter A. Binder (0751 / 4000-14), die stellvertretende Verbandsvorsitzende Frau Simone Rürup (07502 / 9406-10) oder der technische Verwalter Herr Schiedel (0751 / 4000-40) zur Verfügung.

Gemeinde Baienfurt
Landkreis Ravensburg



Die Gemeinde Baienfurt bildet aus!

Wir bieten zum 1. September 2023 einen

Ausbildungsplatz zur/zum Verwaltungsfachangestellten (Fachrichtung Kommunalverwaltung)

Es erwartet Dich eine dreijährige Ausbildung mit praktischen Abschnitten in den verschiedenen Bereichen der Gemeindeverwaltung. Theoretische Kenntnisse werden Dir in der Berufsschule in Ravensburg vermittelt.

Schon während Deiner Ausbildung erwartet Dich ein abwechslungsreicher Einsatz mit unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkten in den Verwaltungseinheiten der Gemeinde (Hauptverwaltung, Finanzverwaltung, Bauverwaltung). Bei sehr vielen Arbeitsplätzen besteht ein direkter Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Unsere Anforderungen an Dich:

- guter mittlerer Bildungsabschluss (spätestens vor Ausbildungsbeginn nachzuweisen)
- Interesse an den vielfältigen Vorgängen in der Gemeindeverwaltung
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Sorgfalt, Engagement, Lernbereitschaft, Leistungswillen und Zuverlässigkeit
- Freundlichkeit, Aufgeschlossenheit, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- EDV-Grundkenntnisse in der Anwendung von Office-Programmen

Wenn Du der Meinung bist, dass eine Ausbildung bei der Gemeinde Baienfurt für Dich genau das Richtige ist, dann sende deine Bewerbungsunterlagen bis spätestens 31. Oktober 2022 an die Gemeinde Baienfurt, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt oder an karriere@baienfurt.de.

Für Fragen steht Dir Frau Theresa Munding, Stv. Leiterin der Hauptverwaltung unter der Telefonnummer 0751/4000-23 gerne zur Verfügung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden gemäß dem Sozialgesetzbuch IX bei entsprechender fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Anpassung der Benutzungsentgelte im Speidlerhaus ab 2023

Die Bekanntmachung dieser Änderung ab 2023 erfolgt auf der Internetseite der Gemeinde Baienfurt und zusätzlich im Mitteilungsblatt. Die Entgelte mussten auf Grund von umsatzsteuerrechtlichen Themen und steigender Energiepreisen angepasst werden. Wir bitten um Verständnis. Weitere Informationen zum Speidlerhaus in Baienfurt finden Sie hier: <https://www.baienfurt.de/de/kultur-freizeit/kulturelles/speidlerhaus>

Benutzungsentgelte für das Speidlerhaus Baienfurt

§ 1

Gebührenpflicht

Die Gemeinde Baienfurt überlässt durch schriftliche Vereinbarung Veranstaltern das Speidlerhaus entsprechend der Benutzungsordnung für das Speidlerhaus. Hierfür erhebt die Gemeinde Benutzungsgebühren.

§ 2

Gebührenschildner

Zur Zahlung der Benutzungsgebühren ist verpflichtet:

- a) der Veranstalter
- b) der Antragsteller

Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3

Gebührenfreiheit

1. Benutzungsgebühren werden nicht erhoben für die Überlassung des Speidlerhauses an die Schulen für Sonderveranstaltungen, soweit der Erlös Schulzwecken dient.
2. Die Gemeindeverwaltung kann in sonstigen Einzelfällen Ausnahmen von der Gebührenpflicht zulassen.

§ 4

Gebührenhöhe

1. Die Gebühren betragen für jeden Veranstaltungstag bzw. jede Veranstaltung:

Nr.	Bezeichnung	Benutzungsgebühren (netto)
1	Gebäude und Geräte	
1.1.	Saal mit Küche und Foyer im 3. OG	90,00 €
1.2.	Bühne und Lautsprecheranlage im Saal	15,00 €
1.3.	Konferenzraum mit Vorzimmer und Foyer 2. OG	30,00 €
2	Nebenkosten	
2.1.	Heizung, Strom, Wasser, Abwasser, Abfall, Versicherung, Grundsteuer, Telefon und Internet, usw.	pauschal 20,00 €
2.5.	Veranstalterhaftpflicht (WGV)	119,00 € oder gegen Nachweis
2.6.	sonstige Verwaltungsgebühren (z.B. Schankerlaubnis)	lt. der gültigen Satzung / Ordnung
2.7.	Sonstige Aufwendungen und Ersatzbeschaffungen für Inventar	nach tatsächlichem Aufwand plus 20% Verwaltungszuschlag
3	Personalkosten und Dienstleistungen	
3.1.	Hausmeister	Je Stunde 35,00 €
3.2.	Personal und Reinigung	Je Stunde 25,00 €
3.3.	Feuersicherheitswache lt. Feuerwehrentschädigungssatzung	Aktuell 13,00 € pro Std. pro Person nach der gültigen Feuerwehrentschädigungssatzung

3.4.	sonstige Dienstleistungen	nach tatsächlichem Aufwand plus 20% Verwaltungszuschlag
------	---------------------------	---

2. Nach steuerlicher Abstimmung, ist die reine Vermietung von Grundvermögen grundsätzlich von der Umsatzsteuer befreit zu behandeln. Bei steuerlicher Erfordernis behält sich die Gemeinde vor, gegebenenfalls die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer zusätzlich zu erheben.
3. In begründeten Fällen ist die Gemeinde berechtigt, eine angemessene Kautions festzusetzen, die eine Woche vor Beginn der Veranstaltung bei der Gemeindekasse einbezahlt sein muss.
4. Bei zusätzlichen Aufräumarbeiten oder zusätzlichen Reinigungsarbeiten durch die Gemeinde wird nach Zeitaufwand abgerechnet.
5. Wird das Speidlerhaus trotz erteilter Genehmigung nicht benötigt und wird dies nicht innerhalb einer Woche nach Zustellung der Genehmigung mitgeteilt, ist die festgesetzte Miete als Abstandssumme zu entrichten. Der Gemeinde steht es frei, bei Nachweis höherer Kosten diese zu erheben.
6. Die Kosten für einen eventuell notwendigen Feuerwehrdienst und Sanitätsdienst werden zusätzlich durch die Gemeinde in Rechnung gestellt.

§ 5

Entstehung und Fälligkeit der Gebühr

1. Die Gebührenschuld entsteht mit der schriftlichen Genehmigung durch die Gemeindeverwaltung.
2. Die Gebühr ist innerhalb von 8 Tagen nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig.
3. Bei Bedarf können angemessene Vorauszahlungen erhoben werden.
4. Sicherheitsleistungen können erhoben werden, wenn nicht ausgeschlossen werden kann, dass bei der Durchführung der Veranstaltung Schäden entstehen.

§ 6

Zuschläge und Ermäßigungen

Bei Veranstaltungen durch örtliche Vereine ermäßigt sich die Gebühr nach Punkt 1.1 bis 1.3 um 50 %.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Regelung tritt ab dem 01.01.2023 in Kraft.

	Beschlussdatum	Ausfertigungsdatum	Öffentliche Bekanntmachung	Inkrafttreten
Benutzungsentgelte	12.05.1999	14.05.1999		
Änderung	09.05.2001		22.06.2001	01.01.2002
Änderung		31.07.2007		01.08.2007
Änderung	20.09.2022	12.09.2022	18.10.2022	01.01.2023

Glückwunsch zum 90. Geburtstag

Am 18. Oktober 2022 konnte Frau Margaretha Frank im Kreise ihrer Angehörigen ihren 90. Geburtstag feiern.

Bürgermeister Günter A. Binder überbrachte der Jubilarin die Glückwünsche und Ehrengabe der Gemeinde.

Auch der Ministerpräsident Winfried Kretschmann übermittelte Glückwünsche seitens der Landesregierung.

Wir wünschen Frau Frank noch viele Jahre bei weiterhin guter Gesundheit, erfrischendem Humor und persönlicher Zufriedenheit.

Bürgermeisteramt

Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit

Am 18. Oktober 2022 konnten die Eheleute Eva und Erwin Töpfer das Fest der Eisernen Hochzeit im Kreise ihrer Angehörigen feiern.

Bürgermeister Günter A. Binder überbrachte die Glückwünsche und Ehrengabe der Gemeinde und freute sich mit dem Jubelpaar über 65 Jahre des gemeinsamen Weges.

Aus der Politik übermittelten Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Ministerpräsident Winfried Kretschmann jeweils mit Ehrenurkunden Glückwünsche zur Feier des 65. Hochzeitstages.

Die Gemeinde Baienfurt wünscht dem Jubelpaar noch viele gemeinsame und glückliche Jahre bei weiterhin guter Gesundheit.

Bürgermeisteramt



volkshochschule
weingarten
außenstelle baienfurt

Vortrag

Nr. V1043-01W2-V

Kleine Maßnahmen, große Wirkung

Richtiger Umgang mit Energie -Energieeinsparungen im Haushalt

Dipl.-Ing. (FH) Michael Maucher

Der Vortrag zeigt unterschiedliche Einsparpotentiale auf, um den Energiepreissteigerungen im Haushalt etwas entgegenzusetzen zu können. Es werden neben günstigen Maßnahmen bei den Themen Heizung, Lüftung und Haushaltsstromverbrauch auch rechtliche Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten aufgezeigt. Im Anschluss kann mit dem Referenten diskutiert werden. Der Vortrag findet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt und ist eine Fortsetzung der eigenen VHS-Veranstaltungsreihe Wetter - Klima - Klimawandel.

Donnerstag, 10.11.2022, 19:30 - 21:00 Uhr

Achtalschule, Primarstufe, Ravensburger Str. 18, Musiksaal
3,00 € (keine Ermäßigung, Abendkasse 6,00 €, bitte passend bezahlen)

Anmeldungen bitte über die Homepage der VHS Weingarten unter www.vhs-weingarten.de oder im Rathaus Baienfurt, Tel. 4000 28.

Wochenmarkt



Baienfurt

Freitags von 13.30-17.00 Uhr – Marktplatz Baienfurt

Anbieter und Angebote:

Halder Herbert, Torkenweiler, Ravensburg: Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, ...

Jocham Klara, Lempfriedsweiler, Friedrichshafen:
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, Gemüse, Eier, ...

Kloster Metzgerei St.-Elisabeth-Stiftung, Reute, Bad Waldsee: Fleisch- und Wurstwaren ...

Kuzay Joachim, Blitzenreute: Eier, Hähnchen, Suppenhühner, Nudeln ...

Maucher Georg, Hofkäserei Urbachtal, Bad Waldsee-Mittelurbach:
verschiedene Milchprodukte, Joghurt, Käse, ...

Schneiders Backstube, Haidgau, Bad Wurzach: Bio-Backwaren, ...

Sterk Dieter, Bad Waldsee: Bio-Gemüse ...

Hassani Nacer, Weingarten: Mittelmeerspezialitäten

Wir bitten die Besucherinnen und Besucher unseres Wochenmarkts einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Vielen Dank für Ihr Entgegenkommen und Ihre Rücksichtnahme.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Herrn Reinfried Kahnert
am 26. Oktober zum 70. Geburtstag

Frau Erika Bader
am 28. Oktober zum 80. Geburtstag



Notrufdienste

KRANKENHAUS

Oberschwabenklinik gGmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Tel.-Nr. 0751 / 87 - 0

ARZT / KINDERARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01805 / 911 630

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzdienst	112

Giftnotruf	0761 / 19 240
Telefonseelsorge	0800 111 0-111 oder -222
Frauen und Kinder in Not	0751 / 16 365
Gasversorgung	0800 / 804 - 2000
Wasserversorgung	0751 / 40 00-919
nach Dienstschluss	0160 / 449 4235

TIERARZT

Samstag, 22./Sonntag, 23. Oktober 2022

Dr. Ch. Ganal u. Dr. L. Ewert, Tel.: 0751/44430
(telefonische Anmeldung erforderlich)



Apothekennotdienst

Samstag, 22. Oktober

Müller's Apotheke in Weingarten,
Karlstraße 21, Tel. 0751 - 76463641

Sonntag, 23. Oktober

Apotheke in Oberzell,
Josef-Strobel-Straße 13, Tel. 0751 - 67896

Hallenbad Baienfurt

*Das freundliche
Hallenbad!*

Öffnungszeiten

	Regulär	Ferien
Montag	Schul- und Vereinsbetrieb	geschlossen
Dienstag	17:00 – 21:00	14:00 – 21:00
Mittwoch	Schul- und Vereinsbetrieb	14:00 – 21:00
Donnerstag	07:30 – 21:00	
Freitag	06:30 – 08:30 10:15 – 21:00	06:30 – 21:00
Samstag	13:00 – 18:00	
Sonntag	07:30 – 18:00	

An Feiertagen geschlossen.

Aqua Molly Fit

Hier fällt nur der Spaß ins Gewicht: Jeden 1. Samstag im Monat 18:00 – 21:00 Uhr Schwimmen für erwachsene Übergewichtige

Eintrittspreise

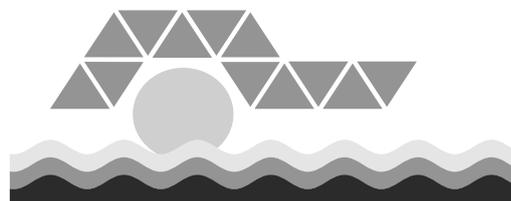
Einzeleintritt

Kinder unter 6 Jahren	– freier Eintritt –
Kinder u. Jugendliche 6-17 Jahre	EUR 2,20
Erwachsene	EUR 3,50
Ermäßigt	EUR 3,00

Ermäßigungsberechtigt: Azubis, Schüler*innen und Studierende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr; Teilnehmer*innen des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte ab GdB 50 (Ausweis)

Geldwert- und Mehrfachkarten

Wertkarte I – 10% Rabatt auf den Einzeleintritt	EUR 28,00
Wertkarte II – 15% Rabatt auf den Einzeleintritt	EUR 39,00
Kinder/Jugendliche (10er-Karte)	EUR 19,00



Hilfe im Alter

Kümmerer/Seniorenberatung:

Marc Schulz

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Gemeinde Baienfurt

Marktplatz 1, 88255 Baienfurt

Tel. 0751/400062, Mobil: 0172/4421551

Mail: kuemmerer@baienfurt.de

Sprechzeiten:

Montag 07.30-12.00 Uhr

Donnerstag 14.00-18.00 Uhr

Freitag 09.00-12.00 Uhr

Tanja Gray

Liebenau Lebenswert Alter gGmbH

Heinrich-Heine-Str. 17, 88255 Baienfurt

Tel. 0751/5699400

Mail: lebensraum.baienfurt@stiftung-liebenau.de

Sprechzeiten:

Montag 13.30-16.00 Uhr

Donnerstag 09.00-12.00 Uhr

Freitag 09.00-12.00 Uhr

Pflegeheim St. Barbara

Marktplatz 4, 88255 Baienfurt

Telefon 0751 568195-0

barbara.birnbaum@stiftung-liebenau.de

www.stiftung-liebenau.de/pflege

Dauer- und Kurzzeitpflege

Mittagstisch für Senioren

Sozialstation St. Anna

Marktplatz 4, 88255 Baienfurt, Telefon 0751 46796

sozialstation.baienfurt@stiftung-liebenau.de

www.stiftung-liebenau.de/pflege

Die Pflegekräfte sind jederzeit erreichbar.

Lebensräume für Jung und Alt

Heinrich-Heine-Str. 17, 88255 Baienfurt, Telefon 0751 5699400

lebensraum.baienfurt@stiftung-liebenau.de

www.stiftung-liebenau.de/lebensraeume

Mo: 9.00 – 11.00 Uhr, Do: 14.00 – 16.00 Uhr

Psychiatrischer Pflegedienst Ambulant

Pflege, Unterstützung und Hilfestellung für psychisch Kranke jeden Alters. Tel. (0751) 3542003

Kirchliche Sozialstation Ravensburg“

Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baidnt und Berg. Tel. (0751 36360-110)

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf/Mahlzeitendienst/Fahrdienste

Tel. (0751) 366130

Johanniter Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf, Mahlzeitendienst, Fahrdienste

Tel. (0751) 36149-0

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

• Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst)

• Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de, Web: www.drk-rv.de

Hospizbewegung

Weingarten-Baienfurt-Baidnt-Berg e.V.

Begleitung für Schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen

Tel. (0160) 962072

Kirchliche Nachrichten



katholische kirche
baienfurt

Katholisches Pfarramt
Kirchstraße 8

Telefon 0751 43633

Fax 0751 58812

www.katholisch-baienfurt-baidnt.de

E-Mail-Adresse
Pfarramtssekretärinnen

KathPfarramt.Baienfurt@drs.de

Brigitte Wöllhaf und

Erika Tuschinski

Pfarrer Bernhard Staudacher
Thumbstraße 55, Baidnt
E-Mail-Adresse

Telefon 07502 1349 Pfarrbüro

Telefon 07502 912623 privat

bernhard-staudacher@gmx.de

Gemeindereferentin
Silvia Lehmann,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Telefon 0751 5576199

Silvia.Lehmann@drs.de

Gemeindereferentin
Regina Willmes,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Telefon 0751 56969624

Regina.Willmes@drs.de

Mesner Robert Hohadi

Telefon 0751 553296

Kirchenpflege
Gabriele Pluczinski
E-Mail-Adresse

Telefon 0751 47648

Kirchenpflege.Baienfurt@web.de

Kath. Gemeindehaus St. Anna
Bergatreuter Straße 6

Terminabsprache und

Vermietung über Kirchenpflege

Nachbarschaftshilfe
Petra Maucher
E-Mail-Adresse

Telefon 07502 621098

Pemau96@web.de

Hausmeisterin Gemeindehaus
Beate Jöris

Telefon 0174 7690624

Besuchsdienst
Monika Sterzenbach

Telefon 0751 48574

Katholischer Kindergarten
St. Josef
Leitung: Marco Stucke

Telefon 0751 59600

stjosef.baienfurt@kiga.drs.de

Katholischer Kindergarten
St. Ulrich

Telefon 0751 48602

Leitung: Nora Fussenegger

stulrich.baienfurt@kiga.drs.de

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit Pfarramt:

Telefon 0751 43633

Montag 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Mittwoch 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Für Notfälle oder Sterbefälle sind auf dem Anrufbeantworter Kontaktdaten hinterlegt

Am Montag, 24. Oktober ist das Pfarramt wegen einer Fortbildung geschlossen!!!

Gedanken zur Woche

Die Fürsorge und Zuwendung, die ich durch meine Mitmenschen erfahre, sind dein Geschenk an mich, guter Gott. Denn es ist deine Liebe, die ich darin entdecke.

Samstag, 22. Oktober in Baidnt

10.30 Uhr Sulpacher Kirbe, Eucharistiefeier zum Wendelinusfest

14.00 Uhr Andacht in der Kapelle in Sulpach

Sonntag, 23. Oktober in Baienfurt -30. Sonntag im Jahreskreis-Weltmissionssonntag-

10.00 Uhr Gottesdienst für den Augenblick ist Gottesdienst in der Gegenwart - Eucharistiefeier mit der Selbsthilfegruppe „Sternschnuppe“ (gestifteter Jahrtag Anneliese Troll, Gabriele, Eugenie und Niklas Schafhauser, Simon Müller)
-Missio-Kollekte-

11.15 Uhr Taufe von Luisa Rosa Kratzer und Silas Markus Steeb

19.00 Uhr Night n´pray für die Firmlinge in der Kirche in Baidnt



Montag, 24. Oktober in Baienfurt

Pfarramt ganztägig geschlossen wegen einer Fortbildung!

Dienstag, 25. Oktober in Baidnt

07.50 Uhr Schüलगottesdienst

Mittwoch 26. Oktober in Baienfurt

09.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 27. Oktober

07.45 Uhr Schüलगottesdienst

17.00 Uhr Rosenkranzgebet für geistliche Berufe und die Seelsorgeeinheit

Freitag, 28. Oktober in Baidnt

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 29. Oktober in Baienfurt

17.00 Uhr Taufe von Matteo Maier

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit der Feuerwehr Baienfurt und dem Feuerwehrchor (Rudolf Kinzelmann, Franz Fischer, Elisabeth Schmitz geborene Wochner)



Sonntag, 30. Oktober in Baidnt

-Ende der Sommerzeit-

10.00 Uhr Eucharistiefeier

11.15 Uhr Taufe von Jakob



Ministrantenplan

Sonntag, 23.10.2022, 10.00 Uhr

N. Schramm, N. Landthaler, M. Schramm, M. Landthaler, A. Landthaler, J. Weiß

Sonntag, 23.10.2022, 11.15 Uhr Taufe

E. Stärk, T. Stärk

Samstag, 29.10.2022, 17.00 Uhr, Taufe

E. Stärk, T. Stärk

Samstag, 29.10.2022, 18.30 Uhr

F. Eisele, L. Kapler, J. Kapler, J. Kapler, L. Schuhwerk, L. Rauch



Liebe Minis,

hier der Miniplan für Oktober. Bitte sucht euch einen Ersatz, wenn ihr nicht zum Ministrieren kommen könnt!
 Euer Mini Team

Ministrantenwahlen 2022 - Wir dürfen vorstellen...

Wie jedes Jahr stand im Herbst wieder unsere Mini-Wahl an. Aus diesem wichtigen Anlass trafen sich uns letzten Samstag (15. Oktober) 33 kleine und große Ministranten im Gemeindehaus. Nachdem die Oberministranten einen kleinen Rückblick mit Bildern über das vergangene Ministrantenjahr präsentierten, mussten unser altes Team und der Kassenwart auch schon von ihrem Job befreit werden. Die nachfolgenden Wahlen ergaben folgende Besetzung: Als Oberministrantin wurde erneut Laura Kapler gewählt und nach einem Jahr Vize-Oberministrant wurde auch Max Schad zum Oberministrant gewählt. Das Amt des Vize-Oberministrants übernimmt Sebastian Schurr. Unterstützt werden sie vom neugewählten Team welches aus Niklas Landthaler, Svenja Reinbold, Elena Stärk, Johannes Neubauer, Felix Eisele, Josua Kapler, Teresa Stärk, Marie Schramm und Luca Schuhwerk. Als Kassenwart übernahm Katrin Schorror das Amt von Marco Rothärmel. Wir sagen ein herzliches Dankeschön an Nicolas Schramm und Luca Köslers für ihre langjährige Mitarbeit im Team und an Katrin Schorror für ihre Arbeit als Oberministrantin.



1. Reihe (v. L. n. R.) Elena Stärk, Teresa Stärk, Marie Schramm, Svenja Reinbold, Luca Schuhwerk, Johannes Neubauer. 2. Reihe (v. L. n. R.) Katrin Schorror, Sebastian Schurr, Max Schad, Laura Kapler, Josua Kapler, Niklas Landthaler, Felix Eisele.

Minihütte 2022 - Minis, Wickinger, Seelsorgeeinheit und eine Woche jeeede Menge Spassss

Nach unserer Mini-Wahl am letzten Samstag, den 15.10. trafen sich die Baidnter und Baienfurter Ministranten um die vielen Bilder von der Hütte anzuschauen und die gemeinsame Woche nochmals revuepassieren zu lassen.

Es folgt der Bericht der Minihütte 2022:

Wie schon im letzten Jahr haben sich in diesem Jahr Baienfurt und Baidnt wieder für die Ministranten Hütte vereint. Dieses Jahr ging es mit fast 60 Ministranten nach Niedersonthofen. Direkt am Montagmorgen standen alle mit gepacktem Koffer auf dem Kirchplatz und die Reise konnte beginnen. Nach einer Stunde Fahren, wurden die Neuankömmlinge von den Wikingeren mit einem kleinen Schauspiel begrüßt und durch das kleine Dorf „Flake“ geführt. Und schon kurz darauf war das Essen

von unseren Küchenmännern, die dieses Jahr ihr zehnjähriges Jubiläum feiern durften, fertig.

Direkt nach dem Mittagessen durfte jedes Kind eine Schatzkiste basteln. Anschließend startete der erste Programmpunkt, „die Wikingerolympiade“, denn wie der Name schon sagt war das Thema der diesjährigen Minihütte: „Wiki-Und die starken Männer“. Bei dieser Wikingerolympiade haben sich verschiedene Teams der Wikinger im Tauziehen, Sackhüpfen und Co. um den Sieg beworben. Nach dieser anstrengenden Wikingerolympiade wurden die Gemüter mit Würsten und Steaks gestillt. Danach wurden mit vollem Bauch die Taschenlampen geschnappt und die kleinen und großen Wikinger begaben sich auf die Nachtwanderung. Nach einer Gute-Nacht Geschichte endete der erste Tag und die jungen Ministranten fielen mehr oder weniger erschöpft in ihre Betten.

Am Dienstagmorgen nahmen die kleinen und großen Ministranten alles zu sich was sie nur so finden konnten. Und dafür gab es nur einen Grund: Das bevorstehende Geländespiel. Keiner konnte ahnen welche Materialien auf der Wanderung noch nützlich sein könnten. Nach unzähligen Rätseln, Schritten und Bonbons kamen die Baienfurter und Baidter Wandergruppen wieder an der Hütte an. Und das vor allem mit einem: Hunger! Zum Glück waren die Flammenkuchen schon im Ofen. Nach dem Essen fand der allbekannte Casinoabend statt: Also wurden noch die Nägel lackiert, die Haare mit Gel versehen und sich in Schale geworfen, ansonsten ist mit dem Sicherheitsbeauftragten des Casinos nicht zu Spaß und ein Eintritt ist leider nicht möglich. Nach unzähligen Runden Uno, Roulette, Ligretto und Co., zu vielen Cocktails und Chips musste das Casino für die kleinen Gäste wieder schließen.

Nach süßen Träumen vom Gewinn im Casino und ganz viel „Mini-Money“ wurden die Ministranten am Mittwochmorgen für ein Wikingerschachturnier geweckt. Viele Runden Wikingerschach wurden an diesem Morgen gespielt und am Ende stand ein glorreicher Gewinner empor. Vom Vortag und der kurzen Nacht ermüdet hielten es einige für nötig vor dem Mittagessen noch einen kurzen Mittagschlaf einzulegen. Ausgeschlafen zum anstehenden Programm ging es weiter mit „Capture the Flag“. Wie der Name schon sagt geht es bei diesem Spiel darum seine Flagge um alles zu verteidigen und die Flagge des Gegners listig zu stehlen. Erschöpft von einem anstrengenden Tag klang der Tag mit einem Filmeabend unter dem Thema „Wickie auf großer Fahrt“ aus.

Am Donnerstag wurde direkt nach dem Frühstück damit angefangen Floße aus Naturmaterialien zu bauen. Viele Kinder wuchsen über sich hinaus und bauten Boote aus Ästen, Blättern, Moos und vielem mehr, die über mehrere Minuten schwammen. Danach war ein Gottesdienst mit unserem Gast Pfarrer Staudacher angesagt. Also taten die Ministranten was sie am besten konnten, und zwar ministrieren. Bei traumhafter Aussicht und mit bester musikalischer Begleitung konnte so noch ein Gottesdienst im Freien stattfinden. Am Mittag folgte das beliebte Gladiatorenspiel: Hier treten sieben Gladiatoren, und zwar „Kaplerson, der klapprige“, „Maxson, der ledrige“, „Andyson, der pelzige“ und die anderen vier Halbstarke, die von fünf Teams für verschiedene Wettbewerbe gekauft werden können, gegeneinander an. Mit viel Anstrengung, Wille und Spaß ergab sich am Ende ein Gewinnerteam. Nach dem Abendessen folgte ein Quiz: Schlag den Wikinger. Die kleinen Wikinger konnten mit ihrem bisher ergatterten Wissen über die Wikinger und über den Film am Vorabend glänzen. Mit diesem aufregenden Abendprogramm endete nun auch der vierte Tag.

Der Freitag startete mit der Vorbereitung für den Bunten Abend. Bei diesem durften sich die Kinder selbst kleine Spiele und Vorstellungen ausdenken, die sie dann vor allen am letzten Abend aufführen konnten. Und doch fragten sich die ersten Kinder, was wohl heute Mittag auf dem Programm stehe. Doch die Teamer hielten dicht und sagten nicht, was das Mittagsprogramm sei. Stattdessen machten wir weiter mit einer 60 Minuten Challenge: Eine Polonäse durch die ganze Hütte, das Alphabet von hinten aufsagen und vieles mehr stand auf der langen Liste der Kinder, welche es innerhalb der 60 Minuten abzuarbeiten galt. Nach dem Mittagessen wurde das langersehnte Geheimnis gelüftet: Ein Besuch im Spaßbad Wonnemar! Mit dem Bus fuhren wir eine halbe Stunde lang mit guter Stimmung und zahlreichen Kreisverkehr Umrundungen Richtung Hallenbad. Dort angekommen waren schon alle heiß auf die vielen Rutschen und das Wellenbad und die Erwartungen waren nicht zu groß. Nach drei Stunden war aber wieder Schluss mit dem Hallenbadbesuch und wir machten uns wieder auf den Weg Richtung Hütte. Dort angekommen warfen sich alle in ihr Wikingerkostüm. Nun konnte der bunte Abend beginnen: Vom „Blinden Diener“ über das „ABC-Spiel“ bis zu „Herzblatt“ - unsere kleinen Minis hatten viele coole Spiele vorbereitet. Anschließend an den bunten Abend folgte unsere Abschlussdisco. Bis zur Geisterstunde rockten die Minis die Tanzfläche, dann fielen alle erschöpft ins Bett.

Am nächsten Morgen fielen manchen beim Frühstück schon die Augen zu, doch für Müdigkeit war keine Zeit. Die Hütte musste aufgeräumt und geputzt werden, und auch die Koffer sollten wieder vollständig gepackt in die Heimat kommen. Es stand also einiges auf dem Programm, aber weil alle zusammengeholfen hatten, war diese Aufgabe von uns schnellstens erledigt. Nun hieß es auch bald schon Abschied nehmen. Einige Eltern waren schon vor Ort, aber eine Abschlussrunde musste noch sein. Alle waren sich einig: Die Hütte war super und wir sind nächstes Jahr wieder dabei!



An dieser Stelle sagen wir ein herzliches Dankeschön:
 An die Fahrer, die die kleinen und großen Ministranten wohlbehalten zur Hütte und nach Hause brachten.
 An Herrn Pfarrer Staudacher für seinen Besuch, die Gestaltung des Gottesdienstes und für die Süßigkeiten.
 An die Gemeinde Baienfurt und Bürgermeister Günther A. Binder für die Zuschüsse für unsere Minihütte.
 An Familie Fricker für die Spende von saftigen Äpfeln und Zwetschgen, die sich in leckerem Kuchen und den Lunchpaketen der Wanderung wiedergefunden haben.
 An Familie Kapler für die Kartoffeln, die ihr Ende in leckeren Pommes, Bratkartoffeln und Kartoffelsalat fanden.

An Familie Weber und Kapler für die Beistellung ihres Anhängers/Sprinters.

Besonderen Dank an unsre Küchenmänner Andreas Hund, Stephan Gierer und auch Richard Stauder, der dieses Jahr zwar wegen Familiennachwuchs leider nicht mitkonnte, aber in der Vorbereitung half. Sie haben dieses Jahr das zehnte Jahr bei uns auf der Minihütte ihre Kochlöffel geschwenkt. Euer Essen mit einfallsreichen Gerichten, das alle 60 kleinen und großen Ministranten satt machte, war superlecker und ihr standet uns auch bei allen möglichen anderen Fragen und Schwierigkeiten immer zur Seite. DANKE für 10 Jahre Kochen!

Josua Kapler



Katholischer Seniorenkreis

Das Treffen der Senioren am vergangenen Mittwoch im kath. Gemeindehaus stand ganz im Zeichen des Themas: „der goldene Oktober“. Dabei gestalteten sie in einer gemeinsamen Aktion für jedeTischmitte eine

Dekoration aus Wollefäden, Herbstblumen, Obst und bunten Blättern in vielen Formen und Größen. Die Begeisterung der Ergebnisse war riesengroß - und die Freude während der Gestaltung hör - sichtbar.

Diese Fröhlichkeit belebte den ganzen Nachmittag. Und trotz Singen, Rätseln und einem selbst gereimten Gedicht eines Teilnehmers wurden einige von mancher Begegnung überrascht und so kam auch die Unterhaltung nicht zu kurz. Am Ende durften wir alle Teilnehmer/innen gut gelaunt auf den Heimweg verabschieden.

Das Seniorenteam bedankt sich nochmals bei allenTeilnehmer/innen für ihr Kommen, für ihr Mitmachen und für den gemütlichen, frohen Nachmittag.

Wir freuen uns jetzt schon, wenn wir im November wieder alle begrüßen dürfen.

Bis dahin alles Gute.

Das Seniorenteam

Young, wild and free - Firmwochenende im Jugendhaus Rot an der Rot

Young, wild and free (wörtl. übersetzt: jung, wild und frei) - so lautet unser diesjähriges Firmmotto. Beim Firmauftakt im Gemeindehaus am 16.09. konnten sich die Firmlinge und das Firmteam kennenlernen. Letztes Wochenende ging es für die ganze Truppe bestehend aus 32 Firmlingen, sechs Teamer und Pfarrer Staudacher nach Rot an der Rot.

Direkt nach der Ankunft wurden die wunderschönen Zimmer bezogen. Die ehemalige Reichsabtei wird als Jugendhaus genutzt und bietet viele Möglichkeiten für unterschiedliche Gruppen Seminare, Weiterbildungen und sonstige Aufenthalte abzuhalten. Der Start in unser Wochenende: Ein Impuls vor dem Abendessen. Nach einem leckeren Buffet wurden die festen Schuhe angezogen und wir machten uns mit Fackeln auf den Weg zum Friedhof. Dort angekommen wartete ein Lagerfeuer auf uns. Zwei Teamer hatten einen Impuls zum Thema Feuer vorbereitet. Wir machten uns Gedanken dazu und tauschten uns aus. Danach liefen wir mit unseren Fackeln wieder zurück und spielten ein paar kleine Spiele, bevor es dann ins Bett ging(?).

Am Samstagmorgen konnten wir uns mit einem vielfältigen Frühstück stärken, bevor um 9 Uhr das Programm startete. Nach einem Spiel teilten wir uns in unsere Kleingruppen auf. Wir sprachen über das Thema „young, wild and free“, machten uns Gedanken zu unserem Firmlied „wild and free“ und



spielten verschiedene Gruppenspiele. Dann war es auch schon Zeit für Mittagessen. Nach einer kurzen Mittagspause ging es weiter mit unserem Programm. In Kleingruppen sprachen wir über unsere Rollen, Stärken und Schwächen. Jede Kleingruppe machte sich nach und nach auf den Weg zum Schützenhaus. Der Vorstand Dietmar Föhr und drei seiner Mitglieder nahmen sich Zeit für uns und erklärten uns das Bogenschießen und

das Schießen mit dem Luftgewehr. Jeder Firmling durfte sich in Beidem ausprobieren. Das hat allen viel Spaß gemacht. Nach unserem Spaziergang zurück zur Unterkunft ging es zum Abendessen. Danach machten sich alle bereit für den bevorstehenden bunten Abend. Wir spielten „Schlag das Team“. Die Firmlinge konnten aussuchen, wer von ihnen bei einem der zehn Spiele antreten möchte und durften sich dazu noch einen Teamer aussuchen, der gegen sie antreten sollte. Nach einem langen Kopf-an-Kopf-Rennen konnten weder die Firmlinge noch die Teamer, das Spiel für sich entscheiden.

Auch am Sonntagmorgen waren wir begeistert vom Frühstück und freuten uns um 9 Uhr mit einem Spiel in den Tag zu starten. Danach trafen wir uns im Gruppenraum zu einer Agape-Feier mit Pfarrer Staudacher. Danach standen die Firmzeichen auf dem Programm. Wieder in Gruppen aufgeteilt stand ein Stationenlauf zu den Firmzeichen auf dem Programm. Hände, Salbung und Kreuz wurden mit den Firmlingen in unterschiedlichen Formen besprochen. Vor dem Mittagessen machten wir in den Kleingruppen noch eine Feedbackrunde und sprachen über das Wochenende. Nach dem Essen machten wir im Plenum einen Abschluss und sangen unser Firmlied. Und dann war es auch schon 13 Uhr und die Firmlinge wurden von den Eltern abgeholt.

Unser nächstes Ziel auf dem Firmweg ist die „Night `n Pray“ in der Kirche in Baidt. Danach folgt die Firmung am 05. und 06. November. Wir freuen uns drauf, wir sind „Young, wild and free!“

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön...

... an die Fahrer, die die Firmlinge wohlbehalten nach Rot und wieder nach Hause brachten.

... an das Tagungshaus für das leckere Essen.

... an den Schützenverein und den Vorstand für die tolle Möglichkeit zum Ausprobieren

... an das Team der Firmung für das tolle Wochenende, die Impulse und die Ideen für die Umsetzung; Andreas Ehrat, Felix Müller, Jonas Pfister, Alina Steinacher, Stefanie Schad, Zita Rapp, und Pfarrer Staudacher. Ebenso an Doris Kapler für die Mitwirkung im Hintergrund und die tollen Ideen!

Alina Steinacher



Erstkommunion 2023

Die Eltern der jetzigen Drittklässler haben in den letzten Tagen einen Brief vom Pfarramt Baienfurt zur Anmeldung für die Erstkommunion 2023 erhalten.

Sollten Sie keinen Brief erhalten haben, Ihr Kind jedoch im kommenden Jahr zur Erstkommunion wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Telefon 0751 43633 oder per E-Mail an kathpfarramt.baienfurt@drs.de

Ansonsten können Sie gerne einfach zum Anmeldetermin kommen und Ihr Kind direkt dort anmelden, bitte bringen Sie hierzu

- eine Kopie der Taufurkunde mit (falls Ihr Kind nicht in Baienfurt getauft ist)
- den Unkostenbeitrag von 10 Euro
- und ein Foto Ihres Kindes (ca. Passfotogröße).

Anmeldung ist am **Dienstag, den 25. Oktober 2022 zwischen 16.00 und 18.00 Uhr** im Katholischen Gemeindehaus St. Anna in der Bergatreuter Straße 6, bitte den Haupteingang benutzen.

**ICH WILL EUCH
ZUKUNFT
UND HOFFNUNG
GEBEN.**



Linet Mboya: „Viele Kinder leben schutzlos auf der Straße. Was wird aus ihnen, wenn wir das Wenige, das wir haben, nicht teilen?“

Arm, beengt, stinkend: Mit einem Slum wie Kibera in Nairobi verbinden wir Armut und Elend. Doch Linet Mboya sagt: „Ich lebe gerne hier.“ Sie ist es gewohnt, zu improvisieren und selbst zu organisieren. Besonders liegen ihr die Kinder am Herzen, denn die sind in Kibera stark

bedroht von Gewalt, Drogen, Ausbeutung. Linet konnte ein Mädchen vor einer Vergewaltigung retten.

Sie bietet ihr Zuflucht. Ein Zuhause. Schwester Mary Wambui unterstützt sie dabei. Die Ordensfrau hat sich ein großes Netzwerk aufgebaut: Ärzte, Lehrer und Psychologen, die weiterhelfen. „Hier vielleicht mehr als anderswo findest du Menschen, die einander beistehen“, sagt sie. Sie weiß, an wen sie sich wenden kann, um jemanden in einem Rehasentrum unterzubringen, und sorgt dafür, dass eine medizinische Behandlung nicht an den Kosten scheitert.

Mit Ihrer Spende zum Weltmissionssonntag stärken Sie dieses weltweite Netzwerk und helfen Hoffungsbringern wie Linet die Welt zu einem besseren Ort zu machen.



Katholischer Deutscher **FRAUENBUND**
 Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart

Kath. Frauenbund

**Donnerstag, 27.10.2022 ab 14.30 Uhr in die Bäckerei Mayer, Niederbiegerstraße
Stammtisch für Frauen jeden Alters**

Treffen zum gemütlichen Beisammensein.

Diese Einladung gilt auch für Nichtmitglieder.

Bastelworkshop im Frauenbund

Liebe Frauen der Gemeinden Baienfurt und Baidt im Frauenbund startet eine neue Reihe mit diversen Bastelworkshops. Dieses Angebot ist an alle Frauen, Mitglieder und Nichtmitglieder gerichtet.

Basteln ist eine wertvolle Beschäftigung, von der Menschen aller Altersklassen in vielerlei Hinsicht profitieren. Verschiedene Dinge zu basteln macht nicht nur Spaß, sondern es fördert die Kreativität, die Feinmotorik und das Konzentrationsvermögen. Basteln hilft auch beim Stressabbau und entspannen. Also, wer bastelt mit? Wer will von den vielen Vorteilen des Bastelns profitieren?

Wir starten am 29.10.22 von 14 Uhr bis ca. 16 Uhr im Raum des Frauenbundes im kath. Gemeindehaus (bitte Hintereingang benutzen).

Erstes Thema: Weihnachtsgläser mit Serviettentechnik
Bitte mitbringen (sofern zuhause eh schon vorhanden):

- Leeres Glas mit Deckel (altes Marmeladenglas)
- Serviette mit Weihnachtsmotiv
- Juteschnur, Kordel
- Minilichterkerze mit Korken
- Flasche, durchsichtig
- Streuteile
- Holzanhänger
- Unkostenbeitrag zwischen 3 bis 5 Euro

Alle Materialien können auch vor Ort bei unserer Referentin Viktoria Schirmmacher-Wiedenmann erworben werden.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 24.10.2022

bei Ursula Stärk, Tel. 0751-5579004 oder per E-Mail staerk@intratec.team

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Erlebnisse und Bastelerfahrungen.

Außerdem laden wir Sie herzlich ein zum Vortrag am 03.11.22 (Donnerstag)

19.00 Uhr ins kath. Gemeindehaus St. Anna in Baienfurt
Frau Ludmilla Zimmermann (Naturheilverfahren, Wagenpraxis in Niederbiegen)

spricht über **die Dornmethode**

Bei der Dornmethode wird der gesamte Körper auf Fehlstellungen untersucht und mit sanften Therapiegriffen, wieder in seine ursprüngliche Balance gebracht. Dieter Dorn entdeckte im Laufe seiner langjährigen Erfahrung mit der Methode, dass sich auch durch das Einrichten der Wirbelsäule innere Organe als auch die Psyche positiv beeinflussen lassen.

Zum Abschluss einer Behandlung, wird durch eine sanfte Rückenmassage nach Breuss die Wirbelsäule gestärkt und seelische und körperliche Verspannungen gelöst.

Die Fußreflexzonen Therapie

Durch die Fußreflexzonen Therapie werden die von Natur aus gegebenen Selbstheilungskräfte gefördert und gleichzeitig die Durchblutung verbessert, aktiviert den Stoffwechsel, den peripheren Lymphabfluss und kann Schmerzen lindern. In den Fußsohlen spiegeln sich alle unsere Organe wieder, so dass diese durch die Fußreflexzonen Therapie positiv unterstützt werden können.

Bitte kommen Sie zu unseren Veranstaltungen.
Das Vorstandsteam freut sich.

ÖKUMENE

- gemeinsam als Christen



Einladung zur Taizéandacht in Baidt

Wir laden Sie alle recht herzlich ein zu unserer ökumenischen Taizéandacht am **23. Oktober 2022 um 19.00 Uhr** in den Dietrich-Bonhoeffer-Saal in **Baidt**.

Wir laden Sie herzlich ein und würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.



Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baidt

Pfarrer M. Schöberl
 Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;
 E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de
 Homepage: www.evangelisch-baienfurt-baidt.de
 Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt, Tel.: 0751/ 43656
 Öffnungszeiten: Di 7.00 – 9.00 + 13.00 – 15.00, Do 10.00-13.00 Uhr

Wochenspruch: Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jer 17,14

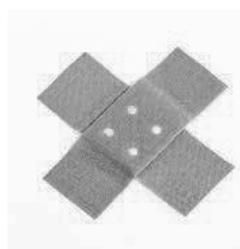
Sonntag, 23. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis
 10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst mit Kindergarten
 10.30 Uhr Baienfurt Kinderkirche im Ev. Gemeindehaus

Montag, 24. Oktober
 20.00 Uhr Baienfurt Kirchenchorprobe im Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 26. Oktober
 15.30 - Baienfurt Konfi-Unterricht
 17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 30. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis
 10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst

Montag, 31. Oktober Reformationstag
 19.00 Uhr Baienfurt Gottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche



Gedanken zum Wochenspruch

Heil und Heilung
 Es gilt als bewiesen, dass Christen gesünder sind als andere Menschen. Sie haben weniger psychischen Stress, heißt es, und bessere Wege der Verarbeitung.
 Und trotzdem sind auch Christen nicht vor Krankheit gefeit. Seelische Belas-

tungen können krank machen. Sehr sensibel reagiert unser Organismus auf unsere inneren Nöte. Der 19. Sonntag nach Trinitatis schafft einen Zusammenhang zwischen seelischer Entlastung und körperlicher Heilung. Gottes immer neue Zuwendung ist es, die den Menschen gesund macht. Jesus vergibt einem Gelähmten seine Sünden, bevor er ihn heilt. So sollen auch christliche Gemeinden für Kranke beten und Sünden vergeben. „Willst du gesund werden?“ Diese nur scheinbar absurde Frage trifft. Ist es nicht leichter, im Alten zu verharren? Bin ich bereit, mich von Gott anrühren zu lassen - wenn ich dabei mein Leben ändern und ein neuer Mensch werden muss?
 Text von der Homepage: www.kirchenjahr-evangelisch.de

Gottesdienst für Zuhause



Unsere Gottesdienste **aus der Kirche** können **in Echtzeit** von zu Hause aus mitgefeiert werden. Den jeweiligen Link dazu finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-baienfurt-baidt.de. Der Gottesdienst bleibt dann für 72 Stunden über unseren YouTube- Kanal abrufbar.

kreativer montag

Der Kreative Montag bietet an
 Anmeldungen bitte immer bis spätestens 4 Tage vor dem Termin

Helga Kaminski
 Tel. : 07502-4103
 b.h.kaminski@gmx.de

Petra Neumann-Sprink
 Tel. : 0751-52501
 p.neumann.sprink@gmx.de

24.10. Linde Gerster: „Dies ist ein Herbsttag, wie ich keinen sah...“: lockeres Zeichnen mit Ölkreiden

31.10. Irmgard Schwarzat: „Individuelle Trauerkarten mit persönlichem Sinnspruch“ neue Kreationen

Kreativer Montag im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baidt, Dorfplatz 2/1

Wir beginnen - wenn nichts anderes angegeben ist - um 8.30 Uhr, Ende gegen 11.30 Uhr.

Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel 5,50 €; Material nach Verbrauch



Ein Beispiel für lockere Ölkreidenzeichnung von Petra Neumann-Sprink



Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.

Baindter Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden **sonntags um 10 Uhr** statt. Die regelmäßigen Veranstaltungen finden, sofern diese derzeit möglich sind, unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneauflagen statt.

Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Gemeinde angekündigt.

Aufgrund der derzeit limitierten Teilnehmeranzahl wird um eine Voranmeldung auf der Homepage der Brüdergemeinde bis freitags 18 Uhr gebeten.

Kindergartennachrichten



Kinder- und Familienzentrum

Eltern-Kind-Gruppe Krabbelkäfer

Wann finden diese Treffen statt? jeden Donnerstag
15.00 - 16.30 Uhr

Wo findet man die Krabbelkäfer? im Krippenbereich des Kindergartens Pinocchio Baindter Str. 47

Wer darf denn kommen? Kleinkinder ab 6 Monaten - zusammen mit Mama oder / und Papa

Was passiert da? ein kunterbuntes und abwechslungsreiches Angebot mit vielen Tipps für die Erwachsenen wartet auf euch

Wer leitet die Gruppe? eine unserer pädagogischen Mitarbeiterinnen freut sich auf Euch und hat viele tolle Angebote parat

Was kostet das? Dieses Angebot ist kostenfrei - für Klein und Groß

Anmeldung nötig? ja bitte, Tel. 0751 - 45070 oder E-Mail an pinocchio@baienfurt.de

Wir freuen uns auf Euch
Euer Kindergartenteam

Lesung mit anschließendem Workshop „der goldene Apfel“



Zum Abschluss des Riesen-Bilderbuch-Projektes „Gallery book“ der Weingärtner Künstlerin Annette Stacheder und der Baienfurter Kinder laden wir zu einem ganz besonderen Event ins Kinder- und Familienzentrum Pinocchio nach Baienfurt ein.



Eine kleine Ausstellung von fotografischen Stillleben der Kindergartenkinder aus dem Jahr 2020 wird thematisch einstimmen auf eine sagenhafte Lesung mit Timmo Strohm.



Die Geschichte ist geeignet für Menschen ab 5 Jahren.



Nach der Geschichte vertiefen die Besucher ihre Eindrücke in kreativen Workshops.



Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Nachmittag am
Freitag, 21. Oktober 2022
um 14.30 Uhr

Vereinsnachrichten



Förderverein für das Pflegeheim St. Barbara

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Zu unserer satzungsgemäßen Jahreshauptversammlung am
Donnerstag, 10. November 2022 um 19:00 Uhr
im **Speidlerhaus, Baienfurt**

laden wir unsere Mitglieder sowie Freunde herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Totengedenken
2. Berichte der Vorsitzenden und des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021
6. Bericht der neuen Heimleiterin, Frau Barbara Birnbaum
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung richten Sie **bis spätestens 02.11.2022** an die Vorsitzende, Frau Annegret Oschlies.

Den gemütlichen Abschluss der Veranstaltung gestalten die ChoriFeen musikalisch und die Pflegeheimleitung stellt einen kleinen Imbiss bereit.

Durch Ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung bekunden Sie Interesse am Pflegeheim St. Barbara und dem vielseitigen Engagement des Fördervereins. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Annegret Oschlies, 1. Vorsitzende Andrea Arnhold, 2. Vorsitzende

Bitte bringen Sie eine FFP2-Maske zur Veranstaltung mit. Informationen zum tagesaktuellen Hygienekonzept erhalten Sie am 10.11.22 vor Ort.

Spende aus dem Herzensprojekt „GUT FÜRS HIER - GUT FÜRS WIR“

Ende Mai hat der Förderverein für das Pflegeheim St. Barbara an dieser Stelle über die ALDI-Kampagne „Gut fürs hier - Gut fürs wir“ berichtet und Personen welche bei ALDI einkaufen, um ihre Unterstützung gebeten. Ende Juli erhielt der Vorstand des Fördervereins eine erfreuliche Nachricht. Durch das Vou-



ten vieler Baienfurter ALDI-Einkäufer: innen haben wir einen dritten Platz erreicht und können über 500 € zur Beschaffung eines Arm-/Beintrainers verfügen.

Die Freude bei der Vorstandschaft war groß und einem Auftrag zur Beschaffung eines motorbetriebenen Oxy-Cycles stand jetzt nichts mehr im Wege. Zwischenzeitlich trainieren die Bewohner: innen mit Freude und Spaß ihre Arm- und Beinmuskulatur. Dieses gelegentliche Training fördert zudem die Beweglichkeit, trainiert die Muskulatur und unterstützt ferner die wöchentliche Sturzprophylaxe, initiiert und finanziert durch den Förderverein.



Ein HERZLICHER DANK an ALLE, die dieses Projekt mit Ihrer Stimme zum Wohle der Heimbewohner: innen gefördert haben. An dieser Stelle gilt: Gemeinsam sind wir Baienfurter stark.

Vorstand, Förderverein für das Pflegeheim
Annegret Oschlies



Seniorenrunde Baienfurt

Frau Tanja Gray von „Liebenau Lebenswert Alter eGmbH“ ist am **Montag, den 24.10.** bei uns zu Gast.

Sie ist Ansprechpartnerin für Informationen und Anregungen zur Unterstützung im Alter.

Es erwartet uns ein informativer und interessanter Nachmittag.

Beginn 14.30 Uhr.



Fanfarezug Löwen

61 Jahre Fanfarezug „Löwen“ Baienfurt

Nach der Gründung im Jahr 1961 konnten wir am 7., 8 und 9. Oktober unser 61-jähriges Vereinsjubiläum feiern. Drei Tage begrüßten wir Freunde, Gönner und Mitglieder auf dem Marktplatz und in der Gemeindehalle.

Angefangen haben wir am Freitag, den 07. Oktober. Um 17.45 Uhr konnte Vorstand Nico Habnitt-Wölfle die Gäste in der Gemeindehalle begrüßen und Bürgermeister Günter A. Binder konnte gemeinsam mit unserem Ehrenvorstand Udo Habnitt durch einen Fassanstich unser Jubiläumsfest eröffnen. Musikalisch begleitet wurde dieser durch unseren Ehemaligen Zug unter der musikalischen Leitung von Simon Stoppel.

Neben mehreren Ehrenmitgliedern und anderen Vereinsvorständen konnten wir auch unsere Freunde aus unserer Partnerstadt Graupa/Pirna begrüßen, die Schalmeienkapelle Graupa. Diese überraschten uns am selben Abend noch mit einem gelungenen musikalischen Auftritt.

Während der musikalischen Umrahmung durch den Musikverein Berg, unter der Leitung von Markus Frankenhauser, konnten die Gäste in das Wochenende starten... Neben den üblichen Bierspezialitäten gab es, wie das ganze Wochenende über, auch Original-Traminer Wein der T-Linie in unserer Weinbar. Der Abend fand dann ein Ausklang mit den „Lustigen Elf!“ unter Leitung von Michael Spähn.

Ein weiterer Dank gilt den Fanfarenzügen Seehasen aus Friedrichshafen und Kakadu aus Wolpertswende für die gelungenen Auftritte und ihre großartigen Geschenke anlässlich unseres Geburtstags.

Am Samstagmittag ging es gleich weiter. Um 14.30 Uhr startete der Sternmarsch von insgesamt neun Fanfarenzügen auf den Marktplatz. Wir durften unsere Freunde des

Fanfarezug TELL aus Ravensburg
Fanfarezug Rauenspurg aus Ravensburg
Fanfarezug Kakadu aus Wolpertswende
Fanfarezug Oberzell
Fanfarezug Weissenau
Fanfarezug Berengar aus Bergatreute
Fanfarezug Welfen aus Weingarten
Fanfarezug Ankenreute
ganz herzlich begrüßen.

Als krönender Abschluss marschierte das Geburtstagskind, der Fanfarezug „Löwen“ aus Baienfurt, gemeinsam mit unseren Freunden der Schützenkompanie Tramin ein. Die Schützen reisten trotz Erntezeit unter der Führung von Schützenhauptmann Peter Geier mit einer Abordnung an und ließen es sich nicht nehmen dem Fanfarezug persönlich zu seinem Jubiläum zu gratulieren. An dieser Stelle sei nochmals ein großes Danke auszusprechen, die Freundschaft, welche wir nach Tramin pflegen, ist eine ganz besondere, welche wir nicht missen möchten. Auch das Geschenk in Form von Wein werden wir genießen.

Nachdem Vorstand Nico Habnitt-Wölfle die Zuhörer und Gastvereine begrüßt hat, konnte noch jeder Verein ein Stückchen spielen bevor das Wetter keinen Halt mehr machte und es anfang zu regnen. Doch durch schlechtes Wetter lassen wir uns nicht aufhalten, schnell wurde beschlossen das Konzert unter der Gemeindehalle fortzuführen. So hatte dann auch noch jeder Verein seine Chance nochmals sein musikalisches

Können unter Beweis zu stellen. Anschließend ließ man bei Bier und Bratwurst den Nachmittag ausklingen.

Wir möchten an dieser Stelle allen Konzertteilnehmern für ihren Auftritt und Gastgeschenke danken. Es war ein wirklich schönes Bild so viele talentierte Fanfarenzüge aus Oberschwaben an einem Ort zu sehen.

Abends um kurz vor 19 Uhr befand sich bereits eine Schlange vor der Gemeindehalle. Rausgeputzt in Dirndl und Lederhosen konnten wir zur Party in die Gemeindehalle begrüßen. Nach einem starken Kartenvorverkauf konnten am Abend nur noch wenige Gäste über die Abendkasse in die Gemeindehalle. Die Halle war gefüllt und die Band „Notausgang“ sorgte für eine super Stimmung. Einlagen unserer guten Freunde der Schalmeyenkapelle Baidt, des Fanfarenzug Oberzell und des Fanfarenzug Rauenspurg machten den Abend zu einer gelungenen Party.

Nach einer kurzen Nacht mit wenig Schlaf ging es für uns gleich Sonntagmorgen weiter. Die Reste der Dirndl- und Lederhosenparty mussten beseitigt und der Frühschoppen aufgebaut werden. Um 11 Uhr konnte Vorstand Nico Habnitt-Wölfl den Frühschoppen eröffnen, der Musikverein Baienfurt unter der musikalischen Leitung von Dirigent Sebastian Bernauer sorgte schnell für eine gute Stimmung.

Um kurz nach 14 Uhr stand das Highlight des Wochenendes bevor. Der Eigene große Auftritt.

Angefangen haben die jüngsten, der Jugendfanfarenzug. Vorstand Habnitt-Wölfl zeichnete den Zuschauern ein kurzes Bild der Entstehungsgeschichte des Jugendzugs. 1977 ins Leben gerufen, durch Franz Locher und Peter Grosch geleitet, wurden die ersten Fanfarenstücke einstudiert. Nach 14jähriger Pause wurde der Jugendzug dann 1996 wiedergegründet, musikalisch geleitet von Andreas Buck und Simon Stoppel. Schnell wurde der Jugendfanfarenzug zu einem nicht mehr wegzudenkenden Sprungbrett für junge Musiker in den Aktiven-Zug. Bei vielen Auftritten in der Fasnet und im restlichen Jahr präsentiert er sein musikalisches Talent, ebenso wichtig wie die musikalische Ausbildung wird der Zusammenhalt und die Kameradschaft gesehen. Diese werden durch gemeinsame Zelt- und Hüttenausflüge, Weihnachtsfeiern und vielem mehr gefestigt. Aus dem Jugendfanfarenzug heraus hat sich 2012 die Fanfaren-AG, welche wir in Kooperation mit der Achtschule anbieten, gebildet. Hier ist es allen Jungs ab der 3. Klasse Möglich das Fanfarenspielen zu erlernen. Die AG wird zurzeit musikalisch von den Aktiven-Fanfarenzüglern Udo Habnitt und Christof Kapler geleitet. Der Jugendfanfarenzug wird seit 2018 von Jan Schweizer als Jugendleiter geleitet. Seinen Auftritt spielte er unter der musikalischen Leitung von Simon Locher. Allen Akteuren sei hier nochmals ein ausdrücklicher Dank auszusprechen.

Auf den Jugendzug folgte der Ehemaligenzug. Dieser wurde anlässlich des 25jährigen-Fanfarenzug-Jubiläums 1986 auf Initiative von Roland Merk ins Leben gerufen. Seither ist er fester Bestandteil des Fanfarenzugs Baienfurt. Sie spielen regelmäßig Auftritte am Marktplatzzfest und an den Jubiläen. Zudem sind die Ehemaligen stets bereit tatkräftig mitanzupacken und den Aktiven bei ihren Festen auszuhelfen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön! Von 1991 an wurde der Ehemaligenzug durch Rudi Birnbaum und musikalisch durch Willi Muschel und stellvertretend bzw. ab 2011 hauptverantwortlich durch Stefan Kapler geleitet. Seit 2022 wird der Ehemaligen Zug durch Oliver Kutter und musikalisch durch Simon Stoppel und stellvertretend durch Stefan Sorg geleitet.

Nachdem bereits der Jugend- und Ehemaligen-Zug ein hohes musikalisches Können unter Beweis gestellt haben folgte der Jubilar, die Aktiven des Fanfarenzugs „Löwen“ Baienfurt e. V. Vorstand Nico Habnitt-Wölfl begann seine Rede mit „Ganz schön alt geworden und doch jung geblieben! Wer möchte das nicht gerne von sich behaupten?“ Ja das kann der Fanfarenzug „Löwen“ von sich behaupten, seit 1961 marschieren wir in den Fußstapfen unseres Gründers Rudi Friedrich und können uns nun 61 Jahre später als ein stattlicher Verein mit über 40 Bläsern, Trommlern und Fahnschwingern präsentieren.

An dieser Stelle sei auch auf unsere Festschrift verwiesen, in welcher die Geschichte und viele weitere Details textlich und bildlich dargestellt wurde. Zu finden ist diese in Kürze auf unserer Homepage (www.fz-baienfurt).

Vielen Dank an dieser Stelle an alle Redakteure und mitwirkende, aber federführend ein großes Dankeschön an Jan Schweizer und Udo Habnitt für ihr Engagement. Nicht zu vergessen an Günter Sterk für das geniale Titelbild.

Musikalisch präsentierte sich der Fanfarenzug mit bekannten, neuen, wie auch neuen alten Stücken. Das dreimal die Woche proben hat sich ausgezahlt. Ein rundum gelungener Auftritt begeisterte das Publikum.

Auch Schirmherr Bürgermeister Günter A. Binder ergriff die Möglichkeit den „Löwen“ zu ihrem Jubiläum zu gratulieren. Ganz besonders dankte er Vorstand Nico Habnitt-Wölfl für sein Engagement. Seit 19 Jahren Aktives Mitglied, 11 Jahre in der Vorstandschaft und davon seit 10 Jahren als 1. Vorstand ganz vorne an der Spitze des Fanfarenzugs. Für dieses Engagement zeichnete der Bürgermeister ihn mit der Gemeindegeldmédaille in Bronze aus. Nico, vielen Dank für deine 10 Jahre an unserer Spitze, der Fanfarenzug hat sich unter deiner Leitung prächtig entwickelt. Herzlichen Glückwunsch zu dieser sehr verdienten Auszeichnung.

Vorstand Nico Habnitt-Wölfl nutzte die Gelegenheit „Danke“ zu sagen. Danke an alle Aktiven, alle Vorstandsmitglieder und allen Festausschussmitglieder und vor allem danke an alle Ehefrauen, Freundinnen und Familien unserer Aktiven und Ehemaligen für die große Geduld und Akzeptanz in diesem Jubiläumsjahr.

Es gibt Mitglieder, die bemühen sich außerordentlich um diesen Verein. Sie haben in ihrer bisherigen Aktiven Karriere einiges geleistet und viele Ämter innegehabt. Zwei Aktive Spieler des Fanfarenzugs haben durch dieses erbrachte Engagement in den vergangenen 25 Jahren maßgeblich den Erfolg des Fanfarenzugs mitgetragen.

Christof Kapler, genannt Kapi, ist seit 29 Jahren aktives Mitglied. 2 Jahre davon war er Kassierer im Förderverein, 7 Jahre 2. Vorstand, 10 Jahre 1. Vorstand. Viele große Projekte und Aufgaben hat er hervorragend gemeistert. Zu nennen sind hier unter anderem unser Vereinsheimumbau und unser riesiges 50jähriges Jubiläum. Und noch immer ist er ein engagiertes Mitglied, er leitet die Fanfaren-AG, unterstützt musikalisch und organisatorisch den Jugendzug und war Mitglied im Festausschuss zum 61jährigen Jubiläum. Danke für diese 19 Jahre in der Vorstandschaft und fantastische 29 Jahre in unserem Verein, das ist fast die Hälfte des gesamten Vereinslebens. Hut ab für deine Leistungen und auf weitere gemeinsame kameradschaftliche Jahre.

Ein weiteres hervorzuhebendes Mitglied ist Simon Locher, genannt Lochi. Von 1992 bis 2008 und dann wieder von 2017 bis heute, insgesamt also seit über 20 Jahren aktiver Spieler im Fanfarenzug. Davon 10 Jahre in der Vorstandschaft und ge-

fühlt schon immer als unser „Hupen-Doktor“. Seit 2009 lenkt Simon als musikalischer Leiter und „Stücklesschreiber“ die musikalische Richtung des Fanfarenzugs. Derzeit ist er Oberhaupt des musikalischen Ausschusses, unterstützt musikalisch und organisatorisch den Jugendzug und war Mitglied im Festausschuss zum 61-jährigen Jubiläum. Lochi, vielen Dank für deine offiziellen 20 aktiven Jahre und auf viele weitere. Diese zwei Personen haben es verdient besonders geehrt zu werden. Deshalb hat die Vorstandschaft beschlossen, Christof Kapler zum Ehrenvorstand und Simon Locher zum Ehrenzugführer zu ernennen. Herzlichen Glückwunsch, ihr habt es Euch verdient!



Die Geehrten - v.l.n.r.: Ehrenvorstand Christof Kapler, Vorstand Nico Habnitt-Wölfle, Ehrenzugführer Simon Locher



Alle drei Fanfarezüge bei ihrem Gesamtauftritt!

Anschließend an den Auftritt des Aktiven Fanfarenzugs marschierten erneut der Jugend- und Ehemaligenzug ein. Gemeinsam spielten alle drei Fanfarezüge, bevor das Jubiläumsfest offiziell beendet war...

Wir möchten hier noch die Chance nutzen und allen Mitwirkenden, ob im Vorder- oder Hintergrund, allen Sponsoren und Gönnern, allen Passiven und Aktiven Mitgliedern und selbstverständlich allen Besucherinnen und Besucher für dieses unvergessliche Wochenende danken. Ein weiterer Dank gilt der Narrenzunft Henkerhaus, der Feuerwehr Baienfurt und der Schalmeykapelle Baidt für Ihre Unterstützung während unseres Auftritts.

manufaktur Kulturverein Baienfurt e.V.

**Sie waren die Avantgarde für eine bessere Welt
Lesung jüdischer Literatur und Philosophie von
Wolfram Frommlet,**

musikalisch begleitet von Andieh Merk
Samstag, 22. Oktober 2022 - 20 Uhr

MANUFAKTUR - Einheitspreis 14 €

Wolfram Frommlet liest jüdische Literatur und Philosophie des 20. Jahrhunderts, verbunden mit persönlichen Annäherungen. Andieh Merk spielt und adaptiert auf Querflöte und Saxofon jüdische Komponisten des 20. Jahrhunderts. Sie schufen in der Weimarer Republik und lange davor demokratische, links-liberale, anti-militaristische Verlage und Zeitungen in Deutschland und Österreich; dann im Exil u. a. in England, sie schrieben Literatur gegen den revanchistisch-nationalistischen Geist des Kaiserreiches und der Nazis. Nach dem Holocaust war jüdische Literatur das revolutionär Neue: Erinnerung, Aufarbeitung, Dokumentarismus, und aus dem Exil zurückgekehrte Philosophen wie Bloch, Marcuse oder Adorno waren die geistige Avantgarde und Hoffnung in der restaurativen BRD.

Wolfram Frommlet wird einige der bedeutendsten Stimmen lesen und in der jüngsten Geschichte verorten.

Andieh Merk spielt und adaptiert dazu exquisite Kompositionen von jüdischen Komponisten des 20. Jahrhunderts auf Querflöte und Saxofon, u.a. von Kurt Weill, György Ligeti, Paul Ben-Haim, Arnold Schönberg, Alfred Schnittke und György Kurtág.





**Deutsches
Rotes
Kreuz**



0176 - 45 90 80 40

www.drk-baienfurt-baindt.de

Baienfurt-Baindt

Konto: DE20 6505 0110 0086 6677 66

DRK Nikolaus

**„Von drauß vom Supermarkte komm ich her
- ich muss euch sagen: es weihnachtet sehr!“**

Die Regale im Supermarkt füllen sich stetig mit Schokoladen-Nikoläusen. Damit ist es auch für uns an der Zeit, unsere Nikolaus-Besuche zu planen.

Unser lieber Nikolaus kommt gemeinsam mit seinem treuen Knecht Ruprecht gerne auch zu Ihnen nach Hause“ Am 05.12 und am 06.12 bringen unsere Teams zahlreiche Kinderaugen zum Leuchten und lesen den artigen und nicht ganz so artigen Kindern aus dem goldenen Buch vor.

Gerne besuchen wir auch Sie! Bei Interesse können Sie unser Team in winterlicher Mission buchen. Da sich die Termin-Bücher schnell füllen, wird um rechtzeitige Anmeldung unter nikolaus@drk-baienfurt-baindt oder unter **0160/97995424** gebeten.

Unsere Besuche finden auf Spendenbasis statt. Die Erlöse kommen zu 100% unserer ehrenamtlichen Arbeit bei Ihnen vor Ort zugute. Wir freuen uns, mit Ihrer Hilfe Teil dieser schönen Tradition sein zu dürfen.



**DLRG
Baienfurt**

DLRG Jugend Baienfurt Ausflug in den Skylinepark

Am 17.09.2022 organisierte die Jugend der Ortsgruppe Baienfurt einen Tagesausflug in den Skylinepark. Mit rund 50 Kin-

dern und 10 Betreuern ging es am Samstag in der Früh mit dem Reisebus los Richtung Bad Wörishofen. Dort angekommen starteten wir in kleineren Gruppen mit der Erkundung des Freizeitparks. Von dem durchwachsenen Wetter ließen wir uns dabei nicht abhalten, denn eine große Vielfalt an Attraktionen wartete auf uns. Mit kurzen Wartezeiten konnten wir die verschiedenen Fahrgeschäfte auskundschaften und jeder konnte seinen Spaß finden. So fuhren manche lieber ein paar Runden mit der Geisterbahn oder drehten Kreise im höchsten Kettenkarussell der Welt. Andere tobten sich wiederum auf den Trampolinen aus oder genossen die Aussicht im Riesenrad. Die Größeren kamen schließlich in schnellen Boxautos und schwindelerregenden Achterbahnen auf ihre Kosten. Somit war für Groß und Klein etwas dabei und wir konnten alle gemeinsam einen aufregenden Tag erleben. Um 18 Uhr ging es schlussendlich wieder ab in den Bus und zurück nach Hause.

Wir hatten einen großartigen Tag mit euch und freuen uns aufs nächste Mal!

Die DLRG Jugend Baienfurt



DLRG Baienfurt - Skylinepark - 2022



**SG Baienfurt
Turnverein 1912 e.V**

Abschlusswettkampf in Weingarten

Bei zum Glück trockenem Wetter starten die Leichtathletik Kinder aus Baienfurt beim Abschlusswettkampf in Weingarten. Die Kinder U12 durften einen Vierkampf, bestehend aus Weitsprung, Hochsprung, 50 m-Sprint und Ballwurf machen. Sehr motiviert starteten Silja Hoferer, Melina Wenzelburger, Maralene Mündel und Fynn Hüttner in den letzten Mehrkampf dieses Jahres. Melina, Maralene und Silja waren mit W10 die Jüngsten die einen Vierkampf absovierten. Maralene sprang mit 3,22 m super Weit und war auch beim Hochsprung mit 1,08 m die beste der Drei. Silja sprintete in 9,90s die 50 m und auch beim Weitsprung konnte sie mit 2,63 m zufrieden sein. Melina warf beim Ballwurf 15m und auch beim Weitsprung gelang ihr eine Punktlandung mit 3,00 m. Am Ende des Vierkampfes freute sich Maralene über einen super dritten Platz und auch Melina und Silja durften sich über ihren 5. und 7. Platz freuen. Fynn ist zwei Jahre älter und startet schon in der M12. Routiniert meisterte er seinen Vierkampf. Beim Hoch-

sprung übersprang er gute 1,08m und beim Weitsprung kam er auf 3,44m. Mit seinem Sprint über 75m in 12,64s und dem Ballwurf auf 23m erreichte er am Ende des Wettkampfes den tollen 3.Platz.

Die noch jüngeren Kinder durften einen Dreikampf absolvieren bei dem sie Weitsprung, Ballwurf und 50 m-Sprint machten. Hier startete Baienfurt mit einer großen und leistungsstarken Mannschaft. Bei den Jüngsten in der Altersklasse W6 startete Lina Maluck und bei den Jungs Pius Schlegel und Jannik Hagel. Für alle drei war es ihr erster Wettkampf überhaupt. Souverän meisterten sie den Weitsprung. Hier sprang Lina mit 2,58m am Weitesten knapp vor Pius mit 2,55m. Beim anschließenden Ballwurf hatte Pius mit 10,50m vor Jannik mit 9,50m die Nase vorn. Auch beim Sprint ging es sehr knapp her bei den dreien und am Ende durfte sich Pius und Lina über einen tollen ersten Platz freuen und Jannik über einen starken zweiten Platz. In der Altersklasse W7 und M7 starteten die meisten Kinder. So gab es zwischen Henriette Nagel, Nele Tränkle, Nele Karanovic, Jana Moll und Kathleen Klotzer und bei den Jungs zwischen Raphael Staud und Laurin Hoferer spannende Wettkämpfe. Beim Weitsprung sprang Laurin mit starken 2,73 m vor Nele T. mit 2,55 m, Jana mit 2,47 m und Raphael mit 2,29 m. Beim Ballwurf hatte Laurin mit 17,5 m ebenfalls knapp die Nase vor Raphael mit 16 m. Bei den Mädels warfen Nele T und Jana über 10 m und Nele K. war mit 9,50m nur knapp darunter. Beim abschließenden Sprint gaben nochmal alle Kinder ihr Bestes und so war der Zieleinlauf auch sehr knapp und so konnten Kathleen in 10,04s vor Henriette mit 11,79s nochmal wertvolle Punkte sammeln. Am Ende durften sich alle über eine tolle Platzierung freuen: Henriette wurde 6., Kathleen war knapp am Podium vorbei 4., Nele Karanovic wurde Dritte, Jana Moll Zweite und Nele Tränkle wurde starke Erste. Bei den Jungs gewann Laurin vor Raphael. In der Altersklasse W8 / M8 startete ein sehr starkes Teilnehmerfeld. Hier wurden teilweise die Tagesbestleistungen der Baienfurter Kinder aufgestellt. Es gingen an den Start Franka Schlegel, Hanna Schelken, Greta Hartmann, Nikolas Märten und Hannes Zachenbacher. Beim Weitsprung konnte Hanna mit 3,01 m den weitesten Sprung aus dieser Altersklasse erzielen vor Hannes mit 2,96m, Franka mit 2,70 m und 2,60 m von Greta. Beim Ballwurf erzielte Hannes mit 28 m die Tagesbestweite von allen vor Nikolas mit 19,50m und Hanna mit 15,50m. Beim abschließenden 50m Sprint fiel die zweite Tagesbestleistung aller Baienfurter Athleten mit 9,11s über 50 m von Hanna vor Hannes mit 9,45s und Greta 9,59s, Nikolas mit 9,69s und Franka mit 9,79s. So durften sich am Ende Hanna und Hannes über einen sehr starken 1.Platz freuen. Nikolas und Franka belegten den super 2. Platz und Greta den tollen 3.Platz. Bei den ältesten Kindern die einen Dreikampf machen durften starteten bei der W9 Larissa Hagel und bei den M9 Jonas Sauter und Robin Karanovic. Alle drei zeigten tolle Leistungen. So wurde im Weitsprung von Robin die Tagesbestleistung mit 3,15 m aufgestellt vor Larissa mit 2,88 m und Jonas mit 2,35 m. Im Ballwurf warf mit 23 m auch Robin am Weitesten aus der Gruppe vor Jonas und Larissa die beide 14m erreichten. Beim 50 m-Sprint war wieder Robin mit 9,20s der Schnellste vor Jonas 9,55s und Larissa mit 9,58 s. Robin durfte am Ende auf dem ersten Platz stehen vor Jonas auf dem 3.Platz. Larissa erreichte bei den Mädchen den 2.Platz.

Am Samstagmorgen letzte Woche fand das Hammerwerfen in der Kiesgrube beim Reitplatz in Baienfurt statt. Inzwi-

schen schon traditionell am Wochenende des Mehrkampfes von Weingarten haben sich einige Athleten für diese doch selten ausgeschriebene Wettkampftart in Baienfurt eingefunden. Dabei starteten aus Baienfurt Andreas Hund und der Initiator des Hammerwerfens in Baienfurt vor vielen Jahren, Jürgen Emrich. Andreas konnte mit 23,50m zufrieden sein und auch Jürgen der 15,55 m in der Altersklasse M80 warf. Diese Mal wurde auch noch Gewichtswurf angeboten. Hier konnte Andreas mit dem knapp 16 kg schweren Gewicht 7,49 m erreichen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Athleten die nun ins Wintertraining starten und vielen Dank an alle Helfer und Kuchenbäcker.



Auf dem Foto v li nach re vorne Robin Karanovic, 1. Reihe: Hannes Zachenbacher, Jannik Hagel, Nele Karanovic 2. Reihe Raphael Staud, Jonas Sauter, Nele Tränkle, Henriette Nagel, Kathleen Klotzer 3. Reihe: Franka Schlegel, Greta Hartmann, Lina Maluck, Pius Schlegel, Juna Bauhofer, Nikolas Märten 4. Reihe: Trainerin Karin Hund, Jana Moll, Laurin Hoferer, Larissa Hagel, Hanna Schelken, Trainerin Franziska Staud



Vorne v. li nach re: Fynn Hüttner, Silja Hoferer Hinten: Maralene Mündel, Melina Wenzelburger



SG Baienfurt Fußball 1927 e.V.

Nächste Spiele

Herren

Sonntag, den 23.10.2022

Kreisliga B Bodensee Staffel I

TSV Meckenbeuren II - SG Baienfurt II 12:45 Uhr

Bezirksliga Bodensee

TSV Meckenbeuren I - SG Baienfurt I 15 Uhr



SG Baienfurt Kraftsport 1909 e.V. KG Baienfurt/Ravensburg/Vogt

Ringen II. Bundesliga KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt – Wrestling Tigers Rhein-Nahe

Man hätte kaum ein besseres Ringerdrehbuch schreiben können als beim knappen und vielumjubelten 16:15 Heimsieg. Bereits unter der Woche zeichnete sich ab, dass sich zum Dauer-Verletzten Benni Rebholz zwei weitere Ausfälle mit David Wolf und Adrian Wolny gesellen. Somit fehlte das komplette starke Mittelfeld der KG welches zum Ende der abendlichen Kampf-Begegnungen in aller Regelmäßigkeit den Erfolg absichert. Deshalb war die anfängliche Euphorie als Favorit zu starten ins absolute Gegenteil verändert. Kaum einer glaubte an einen Erfolg und die immerwährende Heimsiegserie seit 2017 schien ein abruptes, vorher nicht einkalkuliertes Ende zu haben. Das jugendliche Baienfurter Nachwuchstalents Danny Mayr stellte sich in den Dienst der Mannschaft indem er den für ihn ungewohnten Part als Freistilspezialist in der 71kg greco Klasse übernahm, hier unterlag er Jason Partenheimer überlegen. Bis 75kg freistiel musste die KG die Punkte den Gästen sogar von vornherein kampflos überlassen, konnte also keinen Gegner stellen. Aber zuerst die Chronologie in seiner dramatischen Reihenfolge. In der ersten Hälfte des Kampfabends lief alles besser als erwartet und auch alle offenen Partien gingen mit knappen Ergebnissen an die KG. Alexander Tonn holte zuerst einen Rückstand auf und ging nach der Pause knapp in Führung gegen Ahmed Alfaraj, die er clever bis zum Schlussgong zum 6:5 Punktsieg verteidigte. Danach kämpfte David Stumpe in der Schwergewichtsklasse den 20 Kilogramm schwereren Ralf Böhringer in bekannter Manier mit 3:0 nieder. Mit einem Feuerwerk an Grifftechniken brachte Magomed Makaev die Fans in Stimmung. Gleich 2-mal befand sich sein Gegner Mohamed Eslem zudem in der Brückenlage, rette sich aber beides Male, verhinderte aber die vielumjubelte 15:0 Niederlage nicht. Für Timofei Xenidis im Halbschwergewicht sah es bis Sekunden vor Schluss beim Stand von 2:7 nach einer sicheren Niederlage aus. Binnen 10 Sekunden drehte er mit 2 überraschenden, beinahe verzweifelten Aktionen den Kampf mit 8:7 Punkten zu seinen Gunsten. Verärgert schlug sein Kontrahent Erhan Georghe mit den Fäusten auf die Matte und die Betreuercke der Gäste haderte mit der bereits zweiten knappen nicht einkalkulierten Niederlage. Als letzter Akteur vor der Pause steuerte der Grieche Georgios Pilidis mit seinem 15:0 Sieg innerhalb nur einer Minute gegen Dimitru Tonu bis 66 kg

freistil 4 Punkte zur 12:0 Pausenführung bei. Wohl wissend der nächsten schweren 5 Kämpfe nach der Pause wurde immer noch ein knapper Ausgang erwartet, allerdings nunmehr unter zuversichtlicherer Stimmung als zu Beginn des Abends. Die Gäste holten durch ihren Modellathlet Vasili Taran mit einem 15:0 Überlegenheitssieg gegen Simon Weißhaar den ersten Sieg (86kg greco). Nach Danny Mayr eingangs erwähnten Niederlage folgte ein nervenaufreibender Kampf zwischen Marcel Käppeler und Davit Tlashadze bis 80kg freistiel. Eine knappe Führung des Gästingers glaubte die KG Betreuercke eine Sekunde vor dem Pausengong mit einem Beinangriff ausgeglichen zu haben, aber Schiri Mustafa Durak aus Freising entschied unter lautstarken Unmutsäußerungen des Publikums, dass der Pausengong vor der Aktion ertönte. Am Ende musste sich Käppeler mit 2:10 geschlagen geben. Mit den kampflos geschenkten 4 Punkten bis 75kg greco leuchtete auf der Anzeigetafel auf einmal eine 15:12 Führung der Gäste auf. Zum Showdown lastete ein immer noch möglicher Sieg auf den Schultern des bisher immer zuverlässigen Valeriu Todorean gegen Vladislav Ivanov. Zur Pause sammelte er bereits so viele Wertungspunkte die zu einem Unentschieden gereicht hätten. Die Stimmung in der Halle ohrenbetäubend setzte er im zweiten Durchgang zu einem Ausheber mit anschließender Souplesse an und holte unter frenetischem Jubel die letzten notwendigen Punkte für den knappen Mannschaftserfolg. Da der direkte Verfolger vom KSV Rimbach seinen Heimkampf überraschend verlor thront die KG numehr als einziger verlustpunktfrei an der Tabellenspitze.



David Stumpe in Aktion

Vorschau Samstag 22.10.22 Ringen II. Bundesliga KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt gegen den KSV Rimbach

Zum Letzen Vorrundenheimkampf kommt der Tabellenzweite vom KSV Rimbach in die Baienfurter Sporthalle. Bis zum vergangenen Wochenende waren die Gäste aus Rimbach der KG punktgleich auf den Fersen. Durch derer überraschenden Heimmiederlage mit 15:18 gegen die RG Kurpfälzer Löwen befindet sich nun die KG mit 2 Zählern vor Rimbach. Nüchtern betrachtet würde man auch bei einer Niederlage die Tabellenspitze verteidigen. Allerdings hofft man dieses Mal wieder auf eine vollständige Mannschaftsaufstellung, also die Rückkehr des letztwöchigen ausgefallenen „Mittelfeld-Duos“ Wolny und Wolf. In voller Besetzung sehen sich die Verantwortlichen zu Hause als Favorit, aber wie schnell eine solche Favoritenrolle bröckeln kann hat das letztwöchige spannende Ereignis beim 16:15 Sieg deutlich bewiesen als sich Lücken im Mannschaftsgefüge aufgetan hatten.

Kampfbeginn 19.30 Uhr

Die KG II eröffnet den Kampfabend bereits um 17:30 Uhr gegen den AV Hardt II und hofft nach ihrem letztwöchigen Heimsieg auf ein weiteres positives Ergebnis vor heimischen Publikum.



Kegelsportverein Baienfurt e.V.

Vierter Spieltag 15.10.2022

Weitere Niederlage der Ersten, die Zweite verlor gegen eine starke Mannschaft vom SKC Berg, die Dritte spielte zu Hause unentschieden, die Gemischte 2 hat gewonnen

Oberliga Südwürttemberg Männer

TSV Niederstotzingen - SG Baienfurt - Bergatreute 1
7:1 3349Holz : 3325Holz

Mit leeren Händen musste die 1. Mannschaft am vergangenen Samstag die Heimreise antreten. Fazit des vierten Spieletages: gut gespielt aber dennoch verloren.

Einzelergebnisse:

Lorenz Ralf - Bischoff Phillip	1:0	572H : 571H
Lehmann Helmut - Fimpel Adrian	0:1	553H : 576H
Heiske Peter - Kostolnik Hermann	1:0	564H : 543H
Mauterer Bernd - Schall Günther	1:0	554H : 542H
Bee Erwin - Schuldis Andi	1:0	567H : 578H
Wehling Wolfgang - Maier Alexander	1:0	539H : 515H

Regionalliga Oberschwaben Zollern

SKC Berg - SG Baienfurt - Bergatreute 2
6:2 3413Holz : 3232Holz

Einzelergebnisse:

Vujica T. 549H/1MP, Forderer Pier A. 547H/0MP,
Zivkovic G. 535H/0MP
Ballauer R. 560H/1MP, Pepelnik M. 502H/0MP,
Tomic R. 539/0MP

1. Bezirksliga Oberschwaben Zollern

SG Baienfurt - Bergatreute 3 - TSG Ailingen
4:4 3052Holz : 2996Holz

Einzelergebnisse:

Gress W. 486H/1MP, Reichl M. 517H/0MP,
Madlener H. 534H/1MP
Frick A. 509H/0MP, Dobrindt P. 470H/0MP,
Schweizer D. 536H/0MP

Gemischte Liga Bezirksklasse C Staffel 2 OZ

SG Baienfurt - Bergatreute 2 g - KSC Hattenburg g
5:1 2046Holz : 1998Holz

Einzelergebnisse:

Klawitter A. 533H/1MP, Gress W. 508H/0MP
Golinelli W. 498/1MP, Arndt K. 507H/1MP



Ortsverein Baienfurt-Baindt

Monatliches Treffen ein wenig anders

Ehrung Evelin Härtel für 25-jährige Mitgliedschaft in der SPD
Das monatliche Treffen des Ortsvereins war diesmal etwas umfangreicher, denn Evelin Härtel wurde für ihre 25-jährige

Mitgliedschaft in der SPD geehrt. Im Rahmen einer kleinen Feier überreichte die Ortsvereinsvorsitzende die Ehrenurkunde, unterzeichnet von den Parteivorsitzenden und die Ehrennadel für 25jährige Mitgliedschaft. In ihrer Ansprache würdigte die Ortsvereinsvorsitzende die Arbeit und die ungebrochene Unterstützung von Evelin Härtel für den Ortsverein. Evelin Härtel ist ebenfalls seit Jahrzehnten Schriftführerin im Ortsverein. Im Namen des SPD Ortsverein Baienfurt-Baindt
Brigitta Wölk Vorsitzende



Evelin Härtel und die Ortsvereinsvorsitzende

Zur Information



hoftheater

Neues aus dem Hoftheater

Mi 26.10. | 20.15 Uhr

Uli Boettcher | Ü50 - Silberrücken im Nebel

In einer Gorilla-Gruppe ist der Silberrücken dank seiner Erscheinung, Kraft und Erfahrung verantwortlich für die Sicherheit und das Wohlergehen des Rudels. Bei uns Menschen ist das nicht anders. Der Mann in seinen 50ern hat den sozialen Status, die wirtschaftliche Sicherheit und die geistige Reife, um Familie, Arbeitskollegen und Freundeskreis sicher durch die Stürme des Alltags zu leiten. Auch die Haare auf dem Rücken tendieren mittlerweile ins Silbrige.

Es läuft, könnte man meinen.

Allerdings gibt es im Gesellschaftsdschungel Situationen, mit denen der Silberrücken nicht gerechnet hat - zum Beispiel die eigenen Eltern, die sich immer seltsamer gebärden; die unerklärliche Anziehung, die junge Weibchen, alter Wein und anstrengende Trendsportarten plötzlich auf ihn ausüben; die Erkenntnis, dass er nicht mehr alles gehändelt bekommt, die Kraft nachlässt und... ja... der Nebel langsam aufsteigt...

www.uliboettcher.de

VVK 22,90 € | erm. 20,15 € inkl. VVK-Gebühr

AK 24 € | erm. 21,50 €

Unterstützertickets 32,90 €

SWR3-Clubber bekommen Ermäßigung an der Abendkasse

Do 27.10. | 20.15 Uhr

Stefan Eichner spielt Reinhard Mey

„Sie hören viel Reinhard Mey, oder?“ Diese und ähnliche Fragen bekommt Stefan Eichner - besser bekannt als „Das Eich“ - nach seinen Konzerten immer wieder zu hören. Nicht von ungefähr, denn in der Tat ist der „entspannte Franke“ ein Liebhaber der Chansons von Deutschlands bekanntestem Liedermacher und hat sein Gitarrenspiel größtenteils mit Liedern von Reinhard Mey gelernt und verfeinert.

Nun hat sich Eichner einen Wunsch erfüllt und ein abendfüllendes Reinhard-Mey-Chanson-Bühnenprogramm zusammengestellt, das er neben seinen eigenen Musik-Kabarett-Programmen spielt. Natürlich, wie Reinhard Mey selbst, ohne Band. Nur mit Gitarre. Der Künstler selbst beschreibt den Abend so: „Die Lieder begleiten mich mehr als ein halbes Leben lang: Zu Hause, auf Tour, eigentlich ständig. Reinhard ist einzigartig, nicht zu kopieren und darum soll es in diesem Programm auch nicht gehen.“

Und so finden sich neben Klassikern wie „Über den Wolken“ und 15 „Gute Nacht, Freunde“ auch Lieder aus der „zweiten und dritten Reihe“ wieder, die - wie Eichner findet - auch gespielt werden müssen.

www.stefan-eichner.de

VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr

AK 25 € | erm. 22,50 €

Unterstützerticket 34 €

SWR3-Clubber bekommen Ermäßigung an der Abendkasse

Fr 28.10. | 20.15 Uhr

Sebastian Krumbiegel | Courage zeigen

Das Thema Courage ist für Sebastian Krumbiegel nicht erst seit dem traumatischen Überfall auf ihn durch Rechtsradikale enorm wichtig. Schon als Jugendlicher im rigiden DDR-System und während seiner Ausbildung im Thomanerchor fiel er durch sein rebellisches Naturell aus. Da kamen die Umbrüche, die zum Ende der DDR führten, gerade recht. Jetzt zieht Sebastian Krumbiegel eine Zwischenbilanz seines Lebens und verknüpft seine Biographie bei „Courage zeigen - Eine musikalische Lesung“ mit zeitgeschichtlichen Ereignissen. Denn beides gehört untrennbar zusammen. So lernen wir ihn aus mehreren Perspektiven kennen: als Popstar und Musiker, als Zweifler und sozial Engagierten. Und Krumbiegel offenbart seine zentralen Fragen: Wann habe ich mich für etwas stark gemacht? Wann fehlten mir Mut und Haltung? Und was habe ich daraus gelernt?

www.sebastian-krumbiegel.de

VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr

AK 27 € | erm. 24,50 €

Unterstützerticket 36,20 €

SWR3-Clubber bekommen Ermäßigung an der Abendkasse

Eintrittskarten zu den Vorstellungen erhalten Sie unter ticket@hoftheater.org oder zum gleich Kauf und daheim Ausdrucken unter www.hoftheater.org

Rentnertreff

Liebe Rentner/innen, Pensionäre/innen und ehemalige Kollegen/innen der Papierfabrik Baienfurt und des Kraftwerkes!

Nach zwei Jahren „Coronapause“ möchte ich Euch dieses Jahr wieder herzlich zu einem **Rentnertreff** einladen. Dieses Jahr am **Freitag, 18. November 2022, 15,00 Uhr** wieder im

Bräuhäusle Baienfurt, Weingartner Straße (beim Neunerbeck ums Eck)

Nachdem die größten Volksfeste gefeiert werden können, meine ich, können wir uns auch wieder treffen. Ich würde mich freuen, wenn ich wieder viele frühere Kolleginnen und Kollegen begrüßen könnte.

Das Bräuhäusleteam macht extra für uns schon um 15.00 Uhr auf und wird und sicher wieder gut bewirten.

Diese Einladung erscheint wieder in den Gemeindezeitungen von Baienfurt und Baidnt.

Bitte informiert auch Euch bekannte Kolleginnen und Kollegen von auswärts.

Sepp Wieland, Unterschwarzach



Hospizbewegung Weingarten-Baienfurt- Baidnt-Berg e.V.

Was die Seele erlebt in schwerer Krankheit und beim Sterben

Sterben ist eine Entwicklung, die sich auf körperlicher, seelischer, geistiger und spiritueller Ebene abspielt.

An diesem Abend wollen wir uns dem annähern, welche seelische Arbeit Menschen in schwerer Krankheit auf ihrem Weg leisten. Wie können wir sie dabei gut begleiten und dabei auch auf spiritueller Ebene für sie da sein?

Ort: Hofsaal des ev. Gemeindehauses,
Abt-Hyllerstr. 17, Weingarten

Termin: Donnerstag, 27.10.2022, 19 Uhr

Referentin: Dorothea Baur, Leitung des Ambulanten Hospizdienstes Weingarten,

Dipl. Pädagogin, Palliativ Care Zusatzqualifikation

Wir bitten um telefonische Anmeldung: 0751 180 56 382

Selbsthilfegruppe Sternschnuppe

Jubiläum

Die Selbsthilfegruppe Sternschnuppe feiert!

10 Jahre! Es ist ein kleines Jubiläum, jedoch eine große Hilfe für Menschen, deren Leben von einem Berg voll Unsicherheiten und auch Angst begleitet wird. Unsere Selbsthilfegruppe Sternschnuppe, bietet Hilfe zur Selbsthilfe, wenn Angehörige die niederschmetternde Diagnose bekommen: Demenz! Ein Schreckenswort, da fängt unsere Hilfe an, die Angst zu einem Teil ablegen zu können. Lernen, mit dieser Krankheit zu leben, daß nicht zwei Menschen durch dieses Krankheitsbild zerbrechen.

So wollen wir dieses Jubiläumsjahr mit Drei Besonderheiten feiern. Frau Hohuli und Frau Restle werden Ihnen Ideen, Hilfestellungen, auf interessante Art und Weise nahebringen, die Ihnen Ihr Leben etwas erleichtern.

Merken Sie sich bitte die Termine:

29.09.2022 ---- Frau Hohuli

20.10.2022 ---- Frau Restle

23.10.2022 ---- ein Dankgottesdienst, mit Herrn Pfarrer Staudacher, Für alle an Alzheimer /Demenz, erkrankten Menschen, ihre Angehörigen, und alle Menschen, die diesen Gottesdienst mitfeiern möchten. Freuen Sie sich mit uns Sterngruppenleute und nutzen Sie diese Angebote und besuchen Sie den Gottesdienst.

Ihre Ingeborg Munz

Tim Bartels (Umweltbriefe)

Wärmepumpe

Ökoheizung vor der Tür

Ist die Wärmepumpe das E-Auto unter den Heizungen? „Nun, beide sind elektrisch geführt“, zählt Bundesklimaschutzminister Robert Habeck eine von zwei Gemeinsamkeiten auf. Die andere: Millionen dieser beiden „Stromverheizer“ sollen gekauft werden und genutzt werden. Sie sind Hoffnungsträger für den Klimaschutz. Was also kann eine Wärmepumpe? Und wo lässt sie sich sinnvoll einsetzen?



Die Funktionsweise wird gern erklärt mit dem Prinzip des Kühlschranks, der aus seinem Innenraum Wärme entzieht und diese über Blechlamellen auf der Rückseite rauspustet. Was da im Kühlschrank arbeitet, ist nichts anderes als eine Wärmepumpe. Im Fall der Heizung ist es ein Heizkreislauf mit einem Kältemittel, das als Flüssigkeit oder Gas draußen Wärme aus der Luft oder im Erdreich aufnimmt. Dieses Kältemittel wird dann warm und schließlich verdichtet. Entscheidend ist, dass dafür Strom benötigt wird, der den Kompressor in Gang setzt. Dabei wird das Kältemittel noch wärmer. Die Wärme wird dann wieder abgegeben, wenn es Richtung Heizkörper geht oder zum Warmwasserspeicher.

Eine Wärmepumpe arbeitet viel effizienter als eine Öl- oder Gasheizung (s. Kasten). Und ist klimaschonend, wenn der dafür benötigte Strom aus erneuerbaren Quel-

len stammt. Aber gilt dieser Effizienzgewinn auch für ältere Gebäude, Baujahr 1973 oder gar 1937? Oft noch hört man das Argument, solch Bestand benötige zu hohe Heizkreisvorlauftemperaturen, die extrem viel Strom fressen. Also Effizienz dahin? Stimmt nicht, sagt Wissenschaftler Marek Miara vom Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme (ISE): „Pauschal kann man sagen, dass

Standard-Wärmepumpen ohne Probleme eine Vorlauftemperatur von 55 °C bis 60 °C erreichen können.“ Auch an sehr kalten Tagen. Und das reiche aus, um eine angenehme Raumwärme zu gewährleisten. Selbst in nicht oder nur teils sanierten Häusern, berichtet Miara, arbeiteten Wärmepumpen „ähnlich effizient und erfolgreich wie in Neubauten“.

Jetzt braucht man noch einen Stellplatz, zumeist vorm Haus oder im Garten, wo der Wärmetauscher stehen kann. Im Fall der Luftwärmepumpe ist das eine Art kühl-schrankgroßer Ventilator, der die Luft ansaugt – allerdings nicht ganz lautlos. In Ländern wie NRW muss man einen pauschalen Mindestabstand von 3 m zum Nachbarn einhalten, um die immissionsschutzrechtliche Lärmanforderung zu erfüllen. Doch das ist in Reihennittelhäusern oft unmöglich.

Zumindest im Neubau aber hat sich diese alternative Heizungsform bereits durchgesetzt. So sind 2021 schon 50,6 Prozent aller neuen Wohngebäude mit Wärmepumpen als Primärwärmequelle ausgestattet worden und damit erstmals in einem Jahr die Mehrheit aller neuen Wohnhäuser. Doch insgesamt nutzen nicht mal drei Prozent der deutschen Haushalte diese Wärmequelle. Die Zahl der jährlich installierten Geräte betrug im Jahr 2021 rund 154 000, das waren 30 Prozent mehr als im Jahr davor. Klingt nach viel, ist aber noch viel zu wenig. Denn geht es nach Robert Habeck, sollen ja bis 2030 sechs Millionen Wärmepumpen im Land laufen. (tb)

► Dass Wärmepumpen auch in Altbauten funktionieren können, davon erzählt die zwölfteilige Blogserie des Fraunhofer ISE: <https://blog.innovation4e.de/2021/02/10/waermepumpen-im-bestand-eine-serie-in-12-folgen/>

Ratgeber Wärmepumpe:

1. Expertensuche. Der erste Schritt zur Wärmepumpe ist eine Energieberatung. Die Gretchenfrage lautet: Funktioniert sie auch in meinem Haus? Gefolgt von Fragen nach Preis und Wirtschaftlichkeit. Experten, hoffentlich auch in Ihrer Nähe, finden Sie hier: <https://www.waermepumpe.de/fachpartnersuche/> – Die Deutsche Energieagentur betreut eine Plattform/Liste der Energieeffizienzexperten mit Suchfunktion: <https://www.energie-effizienz-experten.de/>

2. Gute Dämmung ist von Vorteil. Eine Wärmepumpe kann nur hocheffizient Wärme erzeugen, wenn das Haus gut gedämmt ist. Andernfalls würden diese Hoffnungsträger für klimafreundliches Heizen unnötig viel Strom verbrauchen. Es wäre also mit dem Energieberater zu klären, ob man vorm Einbau der Wärmepumpe die Gebäudehülle oder Geschosdecke noch dämmen oder Fenster austauschen sollte.

3. Sich selbst informieren. Auch unter den Energieberatenden besteht ein Bedarf nach herstellerunabhängigen Informationen. Um denen die richtigen Fragen zu stellen, kann es sinnvoll sein, selbst alles zu lesen, was das Internet zu bieten hat, sich z.B. durch die Seiten des Umweltbundesamts (<https://www.umweltbundesamt.de/umwelttipps-fuer-den-alltag/heizen-bauen/waermepumpe>) und des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme ISE zu klicken (<https://blog.innovation4e.de/2021/02/10/waermepumpen-im-bestand-eine-serie-in-12-folgen/>) sowie Info-Veranstaltungen zu besuchen.

4. Mehrere Angebote einholen. Lassen Sie sich in Angeboten die Energieverbrauchs-kennzeichnung, die auf die geforderte Effizienz hinweist, samt der Pflicht-Produktinformation vorlegen. Bevorzugen Sie zertifizierte Unternehmen, z.B. mit dem Gütezeichen „Fachbetrieb Wärmepumpe“ nach VDI 4645 für Installationsfirmen oder Zertifizierung nach DVGW W120 für Erdsonden-Bohrunternehmen. Die Wärmepumpe sollte möglichst einfach sein, denn: je komplexer die Anlage desto fehleranfälliger.

5. Förderung. Da Wärmepumpen erneuerbare Energien nutzen und als klimafreundlich und effizient gelten, sind sie förderfähig (<https://www.energiewechsel.de/KAENEf/Redaktion/DE/Dossier/beg.html>): Wärmepumpen werden aktuell mit 35 Prozent der Kosten bezuschusst (zusätzlich fünf Prozent, wenn als Wärmequelle Wasser, Erdreich oder Abwasser erschlossen wird).
► <https://www.waermepumpe.de/>

Effizienz der Wärmepumpe

Als wichtigster Indikator für den Wirkungsgrad von Wärmepumpen (WP) gilt die Jahresarbeitszahl, kurz JAZ.

■ Die JAZ ist definiert als das Verhältnis von jährlich erzeugter Wärmemenge zum notwendigen Stromeinsatz und wird als Quotient aus beiden Größen dargestellt.

■ Beispiel: Wenn eine WP 4000 kWh Strom benötigt, um 16000 kWh Heizenergie zu produzieren, beträgt die JAZ: 16000: 4000 = 4. Es wird also vier Mal mehr Wärme hergestellt als Strom verbraucht.

■ Je höher die JAZ, desto effizienter ist das Heizsystem. Sinnvoll ist die WP erst ab einer JAZ von 3. Darunter ist die Anlage eher ein Energieverschwender. Ideal seien Werte von 4,0 oder höher, sagt das Umweltbundesamt.

Foto: Bundesverband Wärmepumpe (BWP)e.V.

„Weihnachten im Schuhkarton“ startet

Abgabewoche beginnt am 7. November

Zehntausende Menschen haben in den vergangenen Wochen fleißig Schuhkartons dekoriert und mit neuen Geschenken wie Spielzeug, Hygieneartikeln, Schulmaterialien und Kleidung gefüllt. Auch in Weingarten packten viele Freiwillige mit an. Nun werden die Päckchen auf die Reise zu den Kindern geschickt: Während der nationalen Abgabewoche vom 7. - 14. November nehmen vier Abgabestellen in dieser Region die Päckchen und Geldspenden entgegen. Im Rahmen der weltweiten Aktion soll dieses Jahr das 200-millionste Geschenkpaket auf die Reise gebracht werden. Dieser besondere Schuhkarton wird von einer jungen Frau gepackt, die einst selbst in der Ukraine ein Schuhkartongeschenk erhielt.

Schon fast drei Jahrzehnte sammelt die christliche Hilfsorganisation Samaritan's Purse in verschiedenen Ländern die kleinen Schatzkisten. Die Auszubildenden der Schuster KG in Weingarten sind seit 4 Jahren dabei: „Wir sind immer wieder begeistert, was die Aktion im Leben von Kindern und ihren Familien bewirken kann. Liebe wird eingepackt und kann das ganze Leben verändern.“ Die Verteilungen werden von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen durchgeführt.

Mitmachen beim Original

Samaritan's Purse empfiehlt, Schuhkartons und Geldspenden nur zu den offiziell registrierten Abgabestellen der Aktion zu bringen. Diese erkennt man am originalen „Weihnachten im Schuhkarton“-Siegel vor Ort. „So stellen wir die ordnungsgemäße Pflege und Übergabe der Geschenke sicher“, sagt Busenbender. Vor dem Versand in die Empfängerländer wird bei „Weihnachten im Schuhkarton“ jedes Päckchen in der Weihnachtswerkstatt einem Qualitätscheck unterzogen. Auf diese Weise wird dafür gesorgt, dass jedes Kind ein qualitativ hochwertiges Päckchen erhält. Die Verwendung der Spendengelder wird vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen regelmäßig überprüft. Pro beschenktem Kind erbittet Samaritan's Purse eine Spende von zehn Euro, um die Aktion nachhaltig durchführen zu können. Jeder darüberhinausgehende Betrag ist wertvoll, um die steigenden Kosten, unter anderem im Bereich Logistik, decken zu können. Die fertigen Päckchen können in der Abgabewoche vom 7. - 14. November zur Abgabestelle bei der **SCHUSTER KG, Josef-Bayer-Str. 10, 88250 Weingarten** gebracht werden.

Kleintierzuchtverein Z 407 Weingarten

Vogelfreunde Weingarten

Große Kleintierschau

in der Alten Schulturnhalle, 88255 Baienfurt, Ravensburger Str. 18, am 29. Oktober und 30. Oktober 2022 mit über 300 Kaninchen- und Vogelarten

Es warten viele Tiere auf die Besucher, u. a. Kaninchen, Karienvögel, Sittiche, Prachtfinken, und vieles mehr.

Am Samstagmorgen findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit die Leistungsschau Kaninchen und Vögel statt. Am Nachmittag können dann die Sieger bewundert werden.

Am Sonntagmorgen kann man sich zu einem gemütlichen Frühschoppen einfinden und den ganzen Tag auf der Kleintierschau verweilen.

Es gibt eine riesige Tombola mit wunderschönen Preisen. Die Veranstalter haben sich auch ein Ratespiel ausgedacht. Zu gewinnen gibt es einen Geschenkkorb, gefüllt mit Wurstwaren.

Die Kreativgruppe aus Bergatreute präsentiert zahlreiche Produkte aus Kaninchenfell an ihrem Stand, u. a. genähte Kissen, Jacken und Stofftiere.

Für das leibliche Wohl an beiden Tagen ist bestens gesorgt.

Ein absolutes Highlight ist die riesige Kuchentheke an beiden Tagen - alle Kuchen selbst gemacht.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Veranstalter vom Kleintierzuchtverein Z 407 Weingarten sowie die Vogelfreunde Weingarten.

Geöffnet ist die Kleintierschau am

Samstag, 29. Oktober, von 13 Uhr bis 18 Uhr

und am Sonntag, 30. Oktober, von 10 Uhr bis 17 Uhr

Vesperkirche Weingarten

Vesperkirche 2023 wieder in Weingarten

Organisatoren suchen ehrenamtliche Helfer

2023 findet die Vesperkirche mitten in Oberschwaben wieder gemeinsam an Tischen statt. In diesem Jahr war aufgrund der Pandemie nur ein begrenztes Angebot für Kaffee und Kuchen möglich. Jetzt wollen die Organisatoren die Begegnung wagen - natürlich mit einem guten Hygienekonzept, bei dem auch gelten soll: „für alle offen.“ In allen Krisen, die Menschen zurzeit beschäftigen, soll es einen Ort geben, der Wärme und Zuversicht ausstrahlt. Vom 24. Januar bis 12. Februar öffnet die evangelische Stadtkirche in Weingarten ihre Pforten. Am Montagabend 23. Januar wird die Vesperkirche feierlich mit einem Gottesdienst eröffnet. Damit alles klappt, suchen die Organisatoren wieder ehrenamtliche Helfer.

Die Vesperkirche Weingarten ist ein reines Spendenprojekt und inzwischen eine der größten im Land. Vor der Pandemiezeit kamen bis zu 500 Menschen täglich in die Kirche. Gemeinsame Veranstalter sind das Diakonische Werk des Evangelischen Kirchenbezirks Ravensburg und die Zieglerschen in Wilhelmsdorf. Die Vesperkirche ist ein Ort der Zuwendung für Bedürftige, aber auch ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft von ganz unterschiedlichen Menschen, die sich sonst im Alltag selten begegnen: Wohnungslose, Menschen mit psychischen Problemen, mittellose Menschen, Jugendliche und Studierende, Senioren, Familien und spielende Kinder, Geflüchtete oder Menschen im Rollstuhl. Schirmherr 2023 und damit prominentes Gesicht der Vesperkirche ist Polizeipräsident Uwe Stürmer.

Für knapp drei Wochen wird die Vesperkirche wieder Wärme, ein günstiges Essen und verschiedene Angebote und Dienstleistungen ihren Gästen anbieten. Dies ist ohne die zahlreiche Mitarbeit vieler Menschen nicht möglich. Knapp 350 ehrenamtliche Helfer bilden das Rückgrat der Weingartener Vesperkirche. In verschiedenen Aufgabenbereichen können sich 2023 wieder die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer einbringen - ob am Empfang, an der Essensausgabe, beim Geschirr versorgen, in der Zuwendung oder beim Auf- und Abbau - bis zu 30 Helferinnen und Helfer täglich meistern so das tägliche Gästeaufkommen und das entsprechende Hygienekonzept.

Schon jetzt können sich interessierte Ehrenamtliche bei der Diakonie in Ravensburg, Tel. 0751/95223-120, oder per Mail

unter info@vesperkirche-weingarten.de melden. Anmelde-schluss ist der 25. November 2022.

Wer die Vesperkirche Weingarten unterstützen möchte, kann dies unter folgender Bankverbindung tun:

Evangelische Bank eG | Konto 555 444 | BLZ 520 604 10 | BIC/SWIFT genodeflek1 | IBAN DE26 5206 0410 0000 5554 44 | Stichwort Vesperkirche Weingarten.

Mehr Informationen zur Vesperkirche gibt es unter www.vesperkirche-weingarten.de

Polizeipräsidium Ravensburg

Gewalt beenden - Vertrauen schaffen Ein Kraft.akt für verbesserten Opferschutz

Jede vierte Frau erlebt zumindest einmal in ihrem Leben Gewalt in ihrer Partnerschaft. 2021 wurde die Polizei im Landkreis Ravensburg zu 259 Fällen Häuslicher Gewalt gerufen. In 80% der Fälle sind die Gewaltausübenden Männer. Immer leidet in solchen Fällen die gesamte Familie - besonders die Kinder, auch dann, wenn sie nicht unmittelbar Opfer der Gewalt werden. Der Landkreis finanziert daher seit 2021 mit kraft.akt ein Sozialtraining für gewaltausübende Männer, das in Kooperation der Diakonie und der Caritas vorrangig mit dem Ziel eines verbesserten Opferschutzes durchgeführt wird. Unter dem Motto ‚Gewalt beenden - Vertrauen schaffen‘ setzen sich die Teilnehmer nach einer Vorbereitungsphase mit drei bis fünf Einzelterminen in zwanzig Gruppensitzungen mit unterschiedlichen Formen von Gewalt und ihrer konkreten eigenen Gewaltausübung auseinander. In einer von Respekt geprägten Atmosphäre gelingt es den Teilnehmenden im gegenseitigen Austausch, eigene destruktive Verhaltensmuster zu erkennen und die Verantwortung für ihr Handeln und die Effekte ihrer Gewaltausübung verbessert zu übernehmen. Sie setzen sich mit ihrer Rolle als Männer und Väter auseinander und üben sich in einer Verbesserung ihrer Selbstachtsamkeit und ihrer Konfliktfähigkeit, mit dem Ziel, gewaltfreie Formen der Selbstvertretung in ihren Paarbeziehungen und im Umgang mit ihren Kindern zu finden. Die Gruppen werden im Wechsel in Wangen und in Ravensburg durchgeführt. Bislang sind die Ergebnisse des Sozialtrainings ermutigend. So gaben die Männer an, von den Gruppen deutlich profitiert zu haben. ‚Ich habe Strategien erlernt, wie ich mir zur Not anders helfen kann‘ oder ‚Mir wird der Austausch mit den anderen Betroffenen sehr fehlen‘, waren etwa Rückmeldungen von bisherigen Teilnehmern.

Am 12. Oktober unterschreiben das Polizeipräsidium Ravensburg zusammen mit Frauen und Kinder in Not e.V. und den Trägern von kraft.akt eine Kooperationsvereinbarung. Diese regelt die Zusammenarbeit, die Verweisungen und schafft damit einen Qualitätsstandard, der sowohl den betroffenen Frauen als auch den Kindern zugutekommt. Am 12. Oktober wurde die sog. Istanbul-Konvention in Deutschland ratifiziert: und damit eine verbindliche Form zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt. Ein neues Sozialtraining startet zum 24. November in Ravensburg. Interessenten sind herzlich eingeladen. Kontakt über die Caritas, Tel: 0751 35 901 50 unter den Stichwort „kraft.akt“ Mehr Informationen über unsere Homepage www.diakonie-oab.de



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weingarten

Walking jeden Donnerstag 8.30 Uhr am Freibad in Weingarten

Wer hat Lust mit uns zu walken?

Wir treffen uns ganzjährig jeden Donnerstag um 8.30 Uhr am Freibad in Weingarten und walken ca. 1 1/2 Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen!



Deutsches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 15 Minuten
Backzeit: ca. 60 Minuten

Körniges Haferbrot

Zutaten für ca. 16 Scheiben

- 1 Würfel Hefe, 500 ml lauwarmes Wasser
- 350 g Dinkelvollkornmehl, 180 g zarte Haferflocken
- 60 g Sesamsaat, 60 g Sonnenblumenkerne
- 50 g Leinsamen, 50 g gehackte Walnüsse
- 1 EL Salz, 2 EL Obstessig, 1 EL Honig
- 40 g kernige Haferflocken

Zubereitung

Die Hefe in 100 Milliliter lauwarmem Wasser in einer großen Schüssel auflösen. Das restliche Wasser angießen und alle weiteren Zutaten bis auf die kernigen Haferflocken zugeben und zu einem glatten Teig verarbeiten. Eine große Kastenform (30 cm) mit Backpapier auslegen, den Teig in die Form geben. Die kernigen Flocken darüberstreuen und leicht andrücken. Mindestens 30 Minuten an einem warmen Ort abgedeckt gehen lassen. Die Form in den kalten Backofen stellen und bei 200 Grad Ober/Unterhitze etwa eine Stunde backen. Tipp: Für eine weihnachtliche Note kann man eine Messerspitze Lebkuchengewürz dazugeben.

Schorten/DEIKE



Foto: © Zimmer/DEIKE 755U08U4

VERANSTALTUNGEN

Frei nach William Shakespeare

Viel Lärm um Nix

Überarbeitet von Alex Niess | Regie: Alex Niess

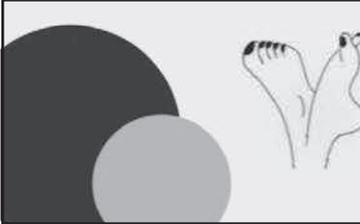
Premiere am
05. NOVEMBER 22
SONNENHOF EBENWEILER

FR 11.11.22	FR 18.11.22
SA 05.11.22	SA 12.11.22 SA 19.11.22
SO 06.11.22	SO 13.11.22 SO 20.11.22

BEGINN: FR und SA 20 Uhr + SO 17 Uhr
EINLASS: 1 Stunde vor Beginn
VORVERKAUF: www.ebenweiler-theaeterle.de
 oder bei Christa Staudacher unter Tel.: 07584 2402



GESUNDHEIT



Mobile Fußpflege
ANDREA BINDER
0751 5577151
binderbft@gmail.com

GESCHÄFTSANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**
Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS, ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476

WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE A. DIETZ & B. BRINKMANN

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

STIMM-, SPRECH-, SPRACH- UND SCHLUCKSTÖRUNGEN U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616477

WWW.LONEO.DE

Grabmale Wachter Die Kunst des Steins



Grabmale und Bau

Baienfurt 0751-46 566

0172-834 08 94

Kressbronn 075 43-50 400

www.grabmale-wachter.de

STELLENANGEBOTE

www.drs.de

Diözese //
ROTTENBURG-
STUTTGART

Für das Katholische Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben in Trägerschaft der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit Sitz in Kißlegg suchen wir als Ergänzung unseres Teams zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/einen

KINDERGARTENBEAUFTRAGTE/N VERWALTUNG (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit (50-100%), befristet als
Mutterschutz- und Elternzeitvertretung,
Kennziffer 22/28/1026

SACHBEARBEITER/IN (m/w/d) im Sachgebiet Bauen und Liegenschaften

in Teilzeit (50%), Kennziffer 22/28/1001

Die Zugehörigkeit zu einer Mitgliedschaftskirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) setzen wir voraus. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der entsprechenden Kennziffer und Ihrer Konfession bis 31.10.2022, ausschließlich online über unser Stellenportal: jobs.drs.de. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Claudia Rebholz, Tel. 07563 91348-11, E-Mail: bewerbungen-ao@kvz.drs.



Die ausführlichen Stellenaussagen finden Sie unter der jeweiligen Kennziffer in unserer Stellenbörse (jobs.drs.de)

stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der mehr als 26.000 Bürgerinnen und Bürgern und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen für die **Bäder der Stadt Weingarten** (Frei- und Hallenbad inkl. Saunalandschaft) zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Reinigungskräfte (m/w/d)

in Teilzeit (30 % - 70 % der tariflichen Wochenarbeitszeit)

Die Arbeitszeit richtet sich nach einem Dienstplan, der Abend- sowie ggf. Wochenend-, Feiertags- und Nachtschichten mit beinhaltet. Die Tätigkeit umfasst die Reinigung der Bereiche Sauna, Beckenumgänge, Sanitärbereiche wie auch Mitarbeiterbereiche. Im Vertretungsfall können weitere Reinigungsbereiche dazukommen.

Wir freuen uns über Bewerbende mit einer teamfähigen und freundlichen Art sowie guten Deutschkenntnissen.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 2 TVöD. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für ein Jahr.

Alle weiteren Informationen zur Stelle finden Sie auf unserer Homepage:

www.weingarten-online.de/stellen



Bei Fragen können Sie uns gerne anrufen:

Zur Aufgabe:
Herr Stauber (Stadtwerke), Tel. 0751 405-243

Zum Arbeitsverhältnis:
Frau Benjik (Personaldienste), Tel. 0751 405-121

Werben mit Erfolg

Küchenhilfe (m/w/d)

Wir, die Kiesel GmbH, sind auf der Suche nach einer Küchenhilfe in unserer Kantine am **Standort Baienfurt** für 2-3 Vormittage in der Woche (Mo. - Fr.) auf Minijob-Basis (520 €) mit folgenden Aufgaben:

- Zuarbeit bei der Essensvorbereitung
- Reinigung und Pflege der Küche

Eine erfahrene Köchin steht mit Rat und Tat zur Seite.

Melden Sie sich gerne unter **0751 50040** oder unter **karriere@kiesel.net**.

Wir freuen uns auf Sie!

- ✓ Hydraulik
- ✓ Aggregate
- ✓ Rohr- u. Schlauchkonfektionierung
- ✓ Druckluftsysteme
- ✓ Pneumatik
- ✓ Elektromechanik
- ✓ Dienstleistungen



Ausfahrer (m/w/d)

mit **Berufskraftfahrerqualifikation auf 450,- € Basis**
Arbeitszeit: Donnerstags ganztags

NOLD Hydraulik + Pneumatik GmbH
Personalabteilung, z.Hd. Peter Mayr
Enzisreuter Esch 11, 88339 Bad Waldsee

+49 (0)7524 9720-0
personal@nold.de
www.nold.de

BÜROKRAFT in Teilzeit gesucht



Wir brauchen Unterstützung in der Verwaltung. Quer- oder Wiedereinsteiger sind bei uns herzlich willkommen.

SHM GmbH, Mehlistr. 5, 88255 Baidnt, Tel. 07502/940 856-200

Machen Sie Schlagzeilen!

GESCHÄFTSANZEIGEN

„Alternative Bestattungsformen“



Der Gebirgsbach.



BESTATTUNGEN
WOHLSCHIESS
88255 Baienfurt
Eisenbahnstr. 1

www.bestattungen-wohlschiess.de

Tel. 0751/43425

„Sommerurlaub finanziell möglich?“

„Nebjob mit kurzer Einlernphase und einer guten Bezahlung“

„Kosten explodieren“

„Quereinsteiger / geringe Einstiegs-hürden“

„JETZT“ Geld verdienen – Nebenjob?“

„Direkt vor der Haustüre arbeiten“ – ohne teure Anfahrt

„Sind alle Kosten gedeckt bei meinem jetzigen Einkommen?“

„JETZT SCHON AN DEN WINTER DENKEN“

„Wie kann ich meinen Geldbeutel füllen?“

„Sicheres, geregeltes Einkommen“

WIR KÖNNEN HELFEN.

Arbeiten von Mo – Sa, direkt vor der Haustüre als Zusteller (m/w/d)

Wir freuen uns auf Sie
Merkuria Zustelldienst
Tel: 0751 2955-1666
Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de

Schwäbische Zeitung



OSK SETZT NEUES MEDIZINKONZEPT UM

Änderungen in der medizinischen Versorgung



PERSÖNLICH.
INNOVATIV.
KOMMUNAL.

CHIRURGISCHE NOTFALL- VERSORGUNG:

Ab dem 28.10. schließt die chirurgische Notfallversorgung in Bad Waldsee. Alle **chirurgischen Notfälle** (Unfälle, Verletzungen, Verstauchungen) werden im St. Elisabethen-Klinikum in Ravensburg behandelt. Alle anderen Notfälle (internistisch), die bisher in Bad Waldsee versorgt wurden, werden weiterhin dort behandelt.

SCHMERZAMBULANZ:

Die Schmerzambulanz von Dr. Reiser besteht weiterhin. Terminvereinbarung unter: 07524 997-0

PLANBARE GELENKEINGRIFFE:

Die OSK konzentriert den planbaren Gelenkersatz (Endoprothetik) in einem leistungsfähigen Zentrum am Westallgäu-Klinikum in Wangen. Dort operieren auch Ärzte aus Bad Waldsee.

INNERE MEDIZIN:

Die Klinik für Innere Medizin und die internistische Notfallversorgung bleiben gemäß Kreistagsbeschluss bis 30.09.2023 geöffnet.

SPRECHSTUNDEN:

Regelmäßige orthopädische und chirurgische Sprechstunden finden unverändert mit vorheriger Terminvereinbarung statt (keine Notfallversorgung).
Tel: 07524 997-241

WWW.OBERSCHWABENKLINIK.DE
ODER INFO-TELEFON: 07524 977-0



PflegeHilfe 
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



 Stundenweise
Haushaltshilfe

 **24**
24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

 **küchen.teufel**

**SERVICE.
ERFAHRUNG.
LEIDENSCHAFT.**

Küchen-Teufel ist seit vier Jahrzehnten
Ihr Küchenstudio für besondere Ansprüche.

Niederbieger Straße 43 T 07 51. 5 99 30
88255 Baienfurt F 07 51. 4 42 00 www.kuechen-teufel.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

IMMOBILIENMARKT



IM BAU

- Wohlfühlwohnungen
- 4,5 Zi Penthouse Wohnung
- Fußbodenheizung
- Aufzug und Tiefgarage
- **Kaufpreis € 834.000,-**
Provisionsfrei



**Betz und Weber
BauPartner**

...so will ich wohnen

**Beratung im Infocontainer:
Sonntag 15 – 16 Uhr**

Wangener Str. 134, Ravensburg
Energieausweis in Erstellung.

Telefon: 0751/996 990 99 · www.betz-baupartner.de